

»Ich bin sicher, dass jeder, der in einem Buch gelesen hat, eine Art von Verzauberung erfährt.«

Charles Swinburne

Liebe Leserin, lieber Leser!

Bestimmt haben Sie das auch schon erlebt, diese besondere Art der Verzauberung beim Lesen eines Buches, beim Eintauchen in andere Welten ...

Auf den nächsten Seiten möchten wir Ihnen unsere Auswahl besonders interessanter Novitäten dieses Herbstes vorstellen. Wir hoffen, dass Sie darin das eine oder andere Buch finden, das Sie verzaubert.

Gerne beraten wir Sie persönlich. Und falls Sie ein Buch suchen, das wir nicht vorrätig haben, dann besorgen wir es Ihnen in kürzester Frist. In der Regel erhalten Sie es schon am nächsten Tag.

Ihre Buchhandlung – lokal, persönlich und immer für Sie da.

Michaela Beck

Das Licht zwischen den Schatten

Eine deutsche Familiengeschichte Roman

844 Seiten, gebunden, € 26,-, ISBN 978-3-7857-2866-6 (Lübbe)



Von 1919 bis 1990 zeichnet der Roman die Geschichte dreier Menschen nach, deren Leben miteinander verbunden sind und die das Schicksal entzweit. Ein Familienroman vor dem Hintergrund deutscher Geschichte.

Als der Arbeitersohn Konrad die schöne Selma, Tochter aus gutem Haus, kennenlernt, weiß er, dass er der Liebe seines Lebens begegnet ist. Er schwört Selma, Medizin zu studieren, um ihrer behinderten Schwester zu helfen. Doch erst unter den Nazis erhält er die Möglichkeit dazu. Jahre später muss seine Tochter Brigitte, die ihn für ihren Onkel hält, mit ihren vermeintlichen Eltern gegen ihren Willen aus der DDR in den Westen fliehen und landet schließlich bei der RAF. André wiederum wächst als Adoptivsohn einer sozialistischen Vorzeigefamilie in der DDR auf, erst spät lernt er die Wahrheit kennen, die ihn mit Brigitte und Konrad verbindet. Drei Menschen, die die Geschichte entfremdet hat und deren Lebenswege sie Silvester 1989 am Brandenburger Tor zusammenführen.



Elisabeth Beer

Die Bücherjägerin

Roman

432 Seiten, gebunden, € 23,-, ISBN 978-3-8321-6638-0 (DuMont) Sabine Bode

Geschwister im Gegenlicht

Roman

320 Seiten, gebunden, € 25,-, ISBN 978-3-608-98747-8 (Klett-Cotta)



Eine verschollene Landkarte, eine verschuldete Restauratorin und eine Reise, die ihr Leben verändern wird. Ein gefühlvoller, feinhumoriger Roman über die Magie der Bücher und der Liebe, über Familie und Abschiednehmen.

Die alte Kölner Villa, in der Sarah seit dem Tod ihrer sammelwütigen Tante Amalia mit ihren Schildkröten Bonnie und Clyde lebt, ist voller Bücher, Karten und Manuskripte. Und Sarah, die mit ihrer Schwester nach dem Unfalltod ihrer Eltern bei Amalia aufgewachsen ist, steht vor einem Berg von Schulden. Die Bücherjägerin und Restauratorin ist dabei, die Hinterlassenschaft zu ordnen, als ein junger Mann von der Britischen Bibliothek vor ihr steht und sie bittet, ihm bei der Suche eines Segments einer alten Karte zu helfen, das bisher als verschollen galt und dem Amalia vor ihrem Tod offenbar auf der Spur war. Nach anfänglichem Zögern macht sich Sarah mit Ben auf die Reise, die sie nach Frankreich, England und in Amalias Vergangenheit führt und ihr Leben verändern wird.

In ihren Sachbüchern hat Sabine Bode sich bereits intensiv mit den seelischen Folgen von Krieg auseinandergesetzt. Nun widmet sie sich in ihrem zweiten Roman einem Geschwisterpaar und seinen Traumata aus der Vergangenheit.

Für Sonja ist das Kapitel Familie eigentlich schon lange abgeschlossen. Sie will damit im Grunde nichts mehr zu tun haben. Doch dann taucht eines Tages überraschend ihr Bruder Rolf bei ihr an der Ostsee auf und möchte sie dazu bewegen, gemeinsam in der Familienvergangenheit zu graben und das Geschehene aufzuarbeiten. Widerwillig und doch auch neugierig macht sie sich schließlich auf den Weg, um mit Rolf in dessen rostigem VW-Bus an die Orte ihrer gemeinsamen Vergangenheit zu fahren und das mit unguten Erinnerungen verknüpfte Elternhaus zu besuchen. Höchst authentisch und feinfühlig erzählt Sabine Bode von einem ungleichen Geschwisterpaar und seinen Traumata, die bis in die nationalsozialistische Vergangenheit zurückreichen.



Mirko Bonné

Alle ungezählten Sterne

Roman

336 Seiten, gebunden, € 25,-, ISBN 978-3-89561-348-7 (Schöffling & Co.)

Wie gestaltet man sein Leben, wenn die Tage gezählt sind? Mit Witz und Wortgewalt führt uns der großartige Autor Mirko Bonné mit seinem neuesten Werk die Zerbrechlichkeit unserer Gegenwart vor Augen.

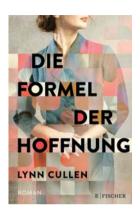
Als Benno Romik eine niederschmetternde Diagnose erhält, ändert sich für ihn von heute auf morgen alles. Er hat nicht mehr lange zu leben und fragt sich: Wie und vor allem mit wem die wertvolle Zeit, die er noch hat, verbringen? Als wäre sein Leben nach dieser Nachricht nicht ohnehin schon mächtig aus den Fugen geraten, wirbelt Hollie Magenta es noch weiter durcheinander, als sie nach einer Protestaktion verletzt Zuflucht bei ihm findet. Sie gehört einer radikalen Gruppe namens »Zertrümmerfrauen« an, die infolge des G20-Gipfels nicht nur Autos in Brand steckt, sondern noch viel größere Pläne schmiedet. Entgegen seinem eigentlichen Vorhaben, was seine Restzeit betrifft, nimmt auch Benno eine immer größere Rolle bei der Sache ein. Ein Wettlauf gegen die Zeit beginnt.

Lynn Cullen

Die Formel der Hoffnung

Roman Aus dem Englischen von Maria Poets

464 Seiten, gebunden, € 24,-, ISBN 978-3-949465-13-0 (S. Fischer)



Dr. Dorothy Horstmann hat in den USA der frühen 1940er-Jahre nur ein Ziel: Sie will die Kinderlähmung bezwingen, die für unfassbares Leid sorgt. Doch Mut und Entschlossenheit sind hierfür nicht genug.

Als einzige Frau auf weiter Flur muss Horstmann alle Register ziehen, um die Medizinlandschaft von ihrer These zur Ausbreitung des Virus im menschlichen Körper zu überzeugen. Ein Rennen gegen die Zeit, bei dem die brillante Ärztin ihr eigenes Leben und ihr privates Glück aufs Spiel setzt, um zum Erfolg zu gelangen. Durch ihren Beitrag zur Entwicklung einer Impfung gegen Polio erwies die Medizin-Pionierin der Menschheit einen gewaltigen Dienst, der bis heute nachwirkt und Menschenleben rettet. Lynn Cullen veröffentlichte bereits mehrere erfolgreiche historische Romane, die in den Vereinigten Staaten zu Bestsellern wurden. Ihr neuestes Werk kombiniert dramaturgische Spannung mit realen Ereignissen zu einem fesselnden und bewegenden Lesevergnügen.



Yavuz Ekinci

Das ferne Dorf meiner Kindheit

Roman Aus dem Türkischen von Gerhard Meier

325 Seiten, gebunden, € 26,-, ISBN 978-3-95614-559-9 (Kunstmann)

Beinahe ein Jahrhundert umfasst der große Familienroman von Yavuz Ekinci, der die gewaltvolle Geschichte eines zerrissenen Landes widerspiegelt und von zwei Völkern erzählt, denen alles genommen wird.

Als sein Vater begreift, dass er sein Versprechen nicht halten kann, hängt er sich mit einem Strick auf. Und der Sohn, wütend und voller Hass, weiß, dass er erzählen muss. Von seiner Kindheit in einem kleinen Dorf in den Bergen, den ständigen Streitereien zwischen seinem Vater und Großvater, von patriarchalischen Strukturen, Religion, Aberglaube und einem politischen Konflikt, der über seinem und dem Leben seiner Familie hängt. Und von seiner Großmutter, die ihr Leben lang ein Geheimnis bewahrt hat und nun auf dem Sterbebett ihrem Sohn das Versprechen abnimmt, sie nicht im eigenen Dorf, sondern in dem längst verfallenen Nachbardorf zu begraben, in dem einst armenische Familien lebten und zu dem ihnen heute der Zutritt verwehrt wird.

Elena Fischer

Paradise Garden

Roman

352 Seiten, Leinen, 23,-, ISBN 978-3-257-07250-1 (Diogenes)



Die 14-jährige Billie begibt sich auf die Suche nach ihrem ihr unbekannten Vater – und findet dabei noch so viel mehr. Ein mitreißender Roman über die Suche nach sich selbst und die Frage, wer oder was ist Heimat.

Die vierzehnjährige Billie lebt mit ihrer Mutter Marika in einer schäbigen Hochhaussiedlung am Stadtrand. Trotz der ärmlichen Verhältnisse ist jeder Tag ein glücklicher Tag im Leben des Mädchens. Denn Marika versteht es, aus wenigem mit Fantasie und Liebe das Beste zu machen. Nur über Billies Vater spricht sie nicht und wehrt jeden Versuch ihrer Tochter ab, etwas über ihn zu erfahren. Als eines Tages Marikas Mutter aus Ungarn anreist und sich ungefragt in beider Leben einmischt, ist es vorbei mit dem Idyll. Bei einem handfesten Streit zwischen Großmutter und Enkelin kommt es zur Katastrophe – und Billie beschließt, ihr Schicksal in die eigene Hand zu nehmen. Elena Fischer ist mit ihrem Debütroman eine anrührende Coming-of-Age-Geschichte gelungen.



Paolo Giordano

Tasmanien

Roman Aus dem Italienischen von Barbara Kleiner

335 Seiten, gebunden, € 25,-, ISBN 978-3-518-43132-0 (Suhrkamp) Sabine Gruber

Die Dauer der Liebe

Roman

251 Seiten, gebunden, € 24,-, ISBN 978-3-406-80696-4 (C.H.Beck)



Einfühlsam und präzise erzählt der Bestsellerautor Paolo Giordano von einem Mann, dessen Leben infrage gestellt ist und der sich auf der Flucht vor der Welt auf die Suche nach einem Ort macht, an dem Zukunft möglich ist.

Nachdem Paolo und seine Frau Lorenza drei Jahre lang mit allen Mitteln versucht haben, ein Kind zu bekommen, entschließt sich Lorenza, die Versuche aufzugeben. Um dieser persönlichen Katastrophe zu entkommen, fährt Paolo nach Paris zur Klimakonferenz. Ein Thema, das ihn immer interessiert hat, aber nun eher Anlass zur Flucht bietet. Er tauscht sich mit Experten aus, spricht mit einer Kriegsreporterin über Terrorismus und reist in zahlreiche Städte, um nicht zu Hause zu sein. Bei all seiner intensiven Beschäftigung mit heutigen Katastrophen und den persönlichen Krisen seiner Freunde bleibt die dringende Frage, wie und wo für ihn Zukunft möglich ist. Ein Roman, »der sich in unsere innersten Gedanken windet und die ungeahnte Beharrlichkeit der Schönheit und der Hoffnung bezeugt«. (La Stampa)

Als ihr Lebensgefährte Konrad überraschend stirbt, bricht für Renata eine schwere Zeit an. Mühsam kämpft sie sich ins Leben zurück und muss erkennen, dass Konrad auch ein geheimes Leben hatte.

25 Jahre waren Konrad und Renata ein Paar – glücklich und ohne Trauschein. Doch nach dem plötzlichen Tod ihres Lebensgefährten bekommt Renata die ganze Unbarmherzigkeit und Perfidie der Familie des Verstorbenen zu spüren, die sich rücksichtslos des Erbes bemächtigt. Denn Konrad hat kein rechtsgültiges Testament hinterlassen. Insbesondere Konrads Mutter Henriette hat die Beziehung ihres Sohnes nie akzeptiert. Während Renata den Nachlass sortiert und ihren Erinnerungen nachhängt, stößt sie auf Ungereimtheiten in Konrads Leben. Führte er ein Doppelleben? Mithilfe ihrer Freunde tastet sie sich langsam ins Leben zurück, das sie von nun an anders entwerfen muss. Die berührende Geschichte einer Trauer, die das Leben nachhaltig verändert.



Wolf Haas

Eigentum

Roman

160 Seiten, gebunden, € 22,-, ISBN 978-3-446-27833-2 (Hanser)

»Da wären wir also. « Zwei Quadratmeter Eigentum. Endlich. Mit zutiefst weisen und herrlich skurrilen Gedanken begleitet Wolf Haas seine 95-jährige Mutter in den beiden letzten Tagen ihres Lebens.

Beileid, Beischlaf, Beilaufgarn – eigentlich gar nicht so unsympathisch, dieses Wörtchen Beileid! Vor allem die mantraartigen Wiederholungen verleihen ihm eine rituelle Magie. Und Mantras haben ihn von Kindesbeinen an geprägt: Sparen, sparen, sparen! Arbeiten, arbeiten, arbeiten! Es ist an der Zeit, all die Erinnerungen und tief sitzenden Glaubenssätze abzustreifen. Und so lässt Wolf Haas seine Mutter ihre Lebensgeschichte erzählen. Unfassbares hat sie geleistet, aber erst auf dem Sterbebett kann sie sagen: Es geht mir gut. Und wir fühlen mit – mit Wolf Haas, mit seiner Mutter. Und erfreuen uns dabei an genderfluiden Akkorden, abstrusen Berechnungen von Quadratmeterpreisen und spannenden Überlegungen zu all den Facetten des Seufzens. Genial.

Monika Helfer

Die Jungfrau

Roman

152 Seiten, gebunden, € 22,-, ISBN 978-3-446-27789-2 (Hanser)



Nachdem sie sich in einer Trilogie ihrer Familie und Herkunft gewidmet hat, stellt Monika Helfer in ihrem neuen Roman zwei Frauen und deren jahrzehntelange Verbundenheit und Freundschaft in den Mittelpunkt.

An ihrem 70. Geburtstag bekommt Moni Post. Ein Brief von Gloria, die sie bittet, sie nach all den Jahren noch einmal zu besuchen, bevor sie stirbt. Moni erfüllt die Bitte. Und so sehen sich die ehemals besten Freundinnen nach einem halben Jahrhundert wieder. Gloria und Moni sind im Mief der 60er-Jahre aufgewachsen. Die eine reich, die andere arm. Die eine wollte schon früh Schriftstellerin werden, ist verheiratet, hat einen Sohn, die andere, die den Männern immer gefallen hat, ist Jungfrau geblieben. Die Begegnung ist der Auslöser für bewegende Erinnerungen an das Leben der beiden Frauen, die der Frage nachgehen, wie sie zu denen wurden, die sie heute sind. Die gefühlvolle, wunderbar erzählte Geschichte einer jahrzehntelangen Freundschaft.



Roy Jacobsen

Die Unwürdigen

Roman Aus dem Norwegischen von Gabriele Haefs und Andreas Brunstermann

331 Seiten, gebunden, € 26,-, ISBN 978-3-406-80691-9 (C.H.Beck)

Im Zweiten Weltkrieg hält eine Gruppe Jugendlicher in Oslo ihre Familien mit Diebstählen und anderen kleineren Delikten über Wasser. Auch vor den deutschen Besatzern schrecken sie nicht zurück.

Olav, Carl, Roar und ihre Freunde sind eine eingeschworene Gruppe junger Norweger, die während des Zweiten Weltkriegs am Stadtrand von Oslo unter ärmlichsten Bedingungen hausen. Sie stehlen, was nicht niet- und nagelfest ist, betreiben Schwarzhandel und fälschen Dokumente. Und sie scheuen sich auch nicht, die deutschen Besatzer zu beklauen und auszunutzen. Zur Schule gehen sie nur, um nicht aufzufallen. Weil sie mit ihrem Treiben auch das Überleben ihrer Familien sichern, fragen die Eltern so gut wie gar nicht nach. Roy Jacobsen, einer der wichtigsten norwegischen Autoren der Gegenwart, schildert bewegend und schonungslos ehrlich das Schicksal von Menschen in Kriegszeiten, die nichts weiter zu verteidigen haben als ihr nacktes Überleben.

Anneli Jordahl

Die Töchter des Bärenjägers

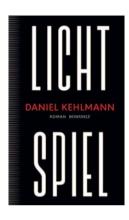
Roman Aus dem Schwedischen von Nina Hoyer

360 Seiten, gebunden, € 25,-, ISBN 978-3-455-01640-6 (Hoffmann und Campe)



In ihrem Roman, der 2022 auf der Shortlist für Schwedens renommiertesten Literaturpreis stand, erzählt Anneli Jordahl von sieben Schwestern, die jenseits aller Konventionen ein Leben in der Wildnis führen.

Seit ein Bär ihren Vater getötet und die Mutter den heruntergekommenen Hof verlassen hat, leben die sieben Schwestern allein und fernab der Zivilisation in der Wildnis. Eine Schule haben sie nie besucht, alles, was sie zum Überleben brauchen, hat ihnen der Bärenjäger, ihr Vater, beigebracht. Auf dem Markt verkaufen sie das, was sie sammeln und jagen können: Brennholz, Pilze, Tierfelle oder Bärenfleisch. Sie erschrecken und faszinieren die Menschen gleichermaßen durch ihre ungezähmte Wildheit und Andersartigkeit. Durch ihr bisheriges Leben verbunden, halten sie zusammen, doch wie lange wird es ihnen noch gelingen, allein in der Wildnis zu bestehen, und welche anderen Wege kann es in der Zukunft geben? »Mutig, großartig, rebellisch!« (Aftonbladet)



Daniel Kehlmann

Lichtspiel

Roman

480 Seiten, gebunden, € 26,-, ISBN 978-3-498-00387-6 (Rowohlt) Steffen Kopetzky

Damenopfer

Roman

448 Seiten, gebunden, € 26,-, ISBN 978-3-7371-0151-6 (Rowohlt Berlin)



Überzeugt, sich keiner Diktatur als der der Kunst zu fügen, verstrickt sich der Regisseur G. W. Pabst immer weiter in das erbarmungslose Netz des nationalsozialistischen Regimes. Ein entlarvender, bewegender Roman.

Der Österreicher Georg Wilhelm Pabst gehört zu den großen Film-Regisseuren der Weimarer Republik. Politisch eher im linken Lager verortet, beschließt er, da er zur Zeit der nationalsozialistischen Machtergreifung in Frankreich arbeitet, dort zu bleiben und dann nach Hollywood zu gehen. Doch die großen Erfolge stellen sich da nicht ein und so kehrt er nach Frankreich und in seine Heimat zurück, wo er nach Ausbruch des Zweiten Weltkriegs bleiben muss. Während Pabst bemüht ist, dem Werben des Regimes zu widerstehen, will der Propagandaminister in Berlin den berühmten Filmschaffenden für seine Zwecke einspannen und verspricht so einiges ... Daniel Kehlmanns grandioser neuer Roman über Kunst und Macht und die fatale Verführungskraft eines barbarischen Systems.

In seinem außergewöhnlichen Roman fängt der Bestsellerautor Steffen Kopetzky das bewegte Leben der russischen Schriftstellerin und Revolutionärin Larissa Reissner ein, die nichts weniger wollte, als die Welt zu verändern.

Larissa Reissner (1895–1926) wächst, nachdem ihr Vater aufgrund eines Gutachtens zugunsten von Revolutionären 1896 aus Russland emigrieren muss, in Frankreich und Deutschland auf und lernt schon früh August Bebel, Karl Liebknecht und Lenin kennen. 1906 kehrt sie nach Russland zurück und tritt 1918 in die bolschewistische Armee ein. 1923 bricht sie als Gesandte von Moskau nach Berlin auf, um ein geheimes Bündnis zwischen der Sowjetunion und dem deutschen Militär zu vermitteln, verkörpert durch den »roten Napoleon« General Tuchatschewski und den schillernden deutschen Generalmajor Ritter von Niedermayer. Zwischen ihr und den beiden Männern entspinnt sich ein Beziehungsgeflecht, das enorme Sprengkraft birgt – in amouröser wie politischer Hinsicht.



Jarka Kubsova

Marschlande

Roman

320 Seiten, gebunden, € 24,-, ISBN 978-3-10-397496-6 (S. Fischer) Wiete Lenk

Zwischen den Zeiten leuchtet der Schnee

Roman

313 Seiten, gebunden, € 24,-, ISBN 978-3-8392-0522-8 (Gmeiner)



Eine ehemalige Geografin entdeckt im Hamburger Marschland Spuren der Vergangenheit und lernt auf erschütternde Art und Weise, wie wenig Fortschritte der Feminismus über Jahrhunderte hinweg gemacht hat.

Britta Stoever liebt Spaziergänge durch die karge Küstenlandschaft, in die sie mit ihrer Familie gezogen ist. Während ihrer Streifzüge deutet sie alte Bracks und Deichlinien und stößt auf die Geschichte von Abelke Bleken. Die mutige Frau führte im Jahr 1580 allein einen Hof in der Gegend und musste sich dabei gegen das herrschende Patriarchat sowie die Launen der Natur behaupten. Obwohl fast 500 Jahre zwischen den Leben der beiden Frauen liegen, gibt es erstaunliche Parallelen von Ausgrenzung und Ungerechtigkeit, die Stoever nach und nach bewusst werden. Immer tiefer taucht sie in das Leben der anderen Frau ein und spürt, wie viel sie damit auch über sich selbst erfährt und wie stark der elementare Wunsch nach Selbstbestimmung wirkt.

Ein ganzes Leben lässt die Großmutter Revue passieren und erzählt damit ihrer Enkelin nicht nur von ihrer eigenen Familie, sondern auch von deutscher Geschichte. Ein einfühlsam und ruhig erzählter Familienroman.

Die Enkelin ist acht Jahre alt, als ihr Großvater Anselm im Januar 1968 stirbt. Ein trauriger Tag, ein Tag, an dem es ununterbrochen schneit und die Enkelin mit der Großmutter Hanna Jo bei dem Toten verweilt. Um die Enkelin zu trösten, beginnt Hanna Jo zu erzählen – von dem kleinen Gebirgsort an der böhmischen Grenze, in dem sie geboren ist. Vom Großvater, dem aufbegehrenden Sozialdemokraten und Lehrer, der im Krieg eine Hand verloren hat. Von ihrer Familie, die eine Fabrik besessen hat und aufgeben musste. Und von ihrem Sohn, der 1946 aus russischer Kriegsgefangenschaft zurückgekehrt ist, um Jahre danach in Moskau zu arbeiten und zu leben. Inspiriert von einer wahren Geschichte schildert Wiete Lenk die bewegende Geschichte einer sächsischen Fabrikantenfamilie.



Heather Marshall

Frag nach Jane

Roman Aus dem Englischen von Sabine Längsfeld

432 Seiten, gebunden, € 24,-, ISBN 978-3-7160-0000-7 (Arche) Suzette Mayr

Der Schlafwagendiener

Roman Aus dem Englischen von Anne Emmert

240 Seiten, gebunden, € 25,-, ISBN 978-3-8031-3357-1 (Wagenbach)



Heather Marshall erzählt von drei starken Frauen, deren Lebenswege sich aufgrund des illegalen Abtreibungsnetzwerks Jane kreuzen, das Anfang der 1970er-Jahre im kanadischen Toronto aktiv war.

Die schwangere Angela findet 2017 den mysteriösen Brief einer Unbekannten an deren Tochter, der ein wichtiges Geständnis enthält. Auf der Suche nach der rechtmäßigen Empfängerin trifft sie auf Evelyn, die in einem Heim für unverheiratete Mütter dazu gezwungen wurde, ihr Kind zur Adoption freizugeben. Mit anderen Frauen baute sie in den 1970er-Jahren das Netzwerk Jane auf, um anderen Frauen die Wahl zu ermöglichen, die sie selbst nie hatte. Auch Nancy stößt in den 1980er-Jahren nach einer ungewollten Schwangerschaft zu Jane. Als die drei Frauen aufeinandertreffen, finden sie Unterstützung und Beistand – und lang ersehnte Antworten. Der fesselnde und berührende Bestseller aus Kanada über den Kampf um Selbstbestimmung und fehlende Wahlmöglichkeiten.

Eine Achterbahnfahrt der Gefühle – packend und rasant erzählt von Suzette Mayr, die für ihr neuestes Werk mit dem renommiertesten kanadischen Literaturpreis, dem Giller Prize, ausgezeichnet wurde.

Alle Reisenden, die per Eisenbahn Kanada durchqueren, bringen eine ganz eigene Lebensgeschichte mit. So auch der freundliche Page Baxter. Baxter hat einen Traum: Er will Zahnarzt werden. Ein Studium, das er sich nicht leisten kann. Also absolviert er Schlafwagentour um Schlafwagentour umd spart jeden Dollar, um seinen Traum Wirklichkeit werden zu lassen. Still nickend liest er den weißen, reichen, oft kuriosen Passagieren jeden Wunsch von den Augen ab. Was niemand weiß: Baxter liebt Männer, wofür er – wir schreiben das Jahr 1929 – nicht nur seinen Job verlieren, sondern gar im Gefängnis landen würde. Als der Zug wegen einer Schlammlawine zum Stehen kommt und die Stimmung an Bord zunehmend kippt, hat auch Baxter seine Emotionen immer weniger unter Kontrolle ...



Coco Mellors

Cleopatra und Frankenstein

Roman Aus dem Englischen von Lisa Kögeböhn

512 Seiten, gebunden, € 25,-, ISBN 978-3-8479-0144-0 (Eichborn)

Es ist die große Liebe, doch bald zeigen sich in der Partnerschaft von Cleo und Frank auch die bedrohlichen und schwierigen Schattenseiten. Eine eindringliche Liebesgeschichte mit fein gezeichneten Charakteren.

Die 24-jährige Cleo, Britin, Kunststudentin und ewig pleite, trifft am Silvesterabend in New York Frank. Der Amerikaner ist Mitte 40 und Inhaber einer Werbeagentur. Für beide ist es Liebe auf den ersten Blick. Für Cleo bietet sich mit Frank die Möglichkeit, glücklich zu sein, zu malen und eine Aufenthaltsgenehmigung zu bekommen. Impulsiv stürzen sie sich in eine Ehe, die nicht nur ihr Leben, sondern auch das der Menschen, die ihnen nahestehen, beeinflusst und verändert. Der ergreifende, humorvolle und gleichzeitig bittere Debütroman von Coco Mellors begleitet die authentisch gezeichneten Charaktere Cleo und Frank sowie ihr Umfeld durch die Höhen und Tiefen ihres Lebens. »Zärtlich, erschütternd und witzig zugleich – eine einzigartige und aufregende neue Stimme. « (Sunday Times)

Milena Moser

Der Traum vom Fliegen

Roman

260 Seiten, gebunden, € 23,-, ISBN 978-3-0369-5009-9 (Kein & Aber)



Sofia träumt immer wieder davon, sich leicht in die Luft zu erheben – vielleicht, weil sie gerade immer schwerer wird? Ein zauberhafter Roman über Freundschaft und das Gefühl, ausgeschlossen und nicht »normal« zu sein.

Der Himmel, die Sterne, das All und die Raumfahrt faszinieren Sofia schon seit ihrer Kindheit. Sie studiert Raumfahrttechnik mit Stipendium in Boston und träumt vom Fliegen. Immer wieder fliegt sie in ihren Träumen los – leicht wie eine Feder. Gleichzeitig wird sie immer schwerer: Bei ihr wird eine Essstörung diagnostiziert und ihre Väter bringen sie in eine teure Privatklinik. Aber Sofia will auf keinen Fall abnehmen, denn ihr Gewicht gibt ihr Sicherheit. Um jeden Preis wird sie verhindern, dass sie die Bodenhaftung verliert! Doch die unerwartete Freundschaft mit den Klinikbewohner*innen Emerald und Zach verändert alles. Gelingt es ihnen gemeinsam, ein positives Gefühl für ihre Stärken und Schwächen zu entwickeln, und sind sie am Ende stark genug, um die Klinik wieder zu verlassen?



Stine Pilgaard

Lieder aller Lebenslagen

Roman Aus dem Dänischen von Hannes Langendörfer

224 Seiten, gebunden, € 23,-, ISBN 978-3-9856808-8-7 (Kanon)

Ein musikalischer Roman, der das menschliche Miteinander besingt. Der neue Roman von Dänemarks erfolgreichster Gegenwartsautorin: eine Liedererklärung an das Leben.

Aarhus, heute: Ein Paar Ende zwanzig kann sein Glück schier nicht fassen: Endlich die erste »richtige« Wohnung nach den Studentenzimmern der Uni-Zeit. Doch das Leben in einem Genossenschaftshaus mit vier Generationen unter einem Dach entwickelt rasch seine ganz eigene Dynamik. Als sich herumspricht, dass die Ich-Erzählerin ein Talent zum Dichten von Liedern zu allen Gelegenheiten hat, die in Dänemark bei allen möglichen Feiern und Anlässen ein Muss sind, stehen die Nachbarn Schlange. Sie erzählen der Neuzugezogenen ihre (Liebes)Leben. Mit ihren Liedern schenkt sie den Hausbewohnern den feinen, roten Faden, der ihren Leben und Schicksalsschlägen den ersehnten Sinn verleiht. »Man verliebt sich geradezu in die Autorin.« (NDR)

Hans Pleschinski

Der Flakon

Roman

360 Seiten, 2 Abbildungen, 1 Karte, gebunden, € 26,-, ISBN 978-3-406-80682-7 (C.H.Beck)



1756 überrennt die preußische Armee Sachsen. Doch Reichsgräfin von Brühl schmiedet einen rettenden Plan. Kenntnisreich und unterhaltsam skizziert der Roman ein Stück deutscher Geschichte und eine heimliche Heldin.

Ohne Vorwarnung und ohne Kriegserklärung sind die Truppen König Friedrichs II. am 29. August 1756 in Sachsen einmarschiert. Ein Krieg Deutsche gegen Deutsche. 70.000 Preußen sind in das Land eingedrungen und plündern und bedrohen alles. Die sächsische Armee ist dem Angreifer an Anzahl und Stärke hoffnungslos unterlegen. Zwar künden Verbündete Hilfe an, doch das kann dauern. Friedrich August, der Herrscher über Sachsen und Polen, flieht mit seinem Premierminister Heinrich von Brühl nach Warschau. Die Reichsgräfin von Brühl hingegen flieht nicht, sondern bleibt in Dresden, fest entschlossen, dem verabscheuten Angreifer die Stirn zu bieten. Getarnt macht sie sich mit ihrer Kammerzofe auf den Weg nach Leipzig, um einen waghalsigen Plan in die Tat umzusetzen.



Nele Pollatschek

Kleine Probleme

208 Seiten, gebunden, € 23,-, ISBN 978-3-86971-240-6 (Galiani Berlin) Shelley Read

So weit der Fluss uns trägt

Roman Aus dem Englischen von Wibke Kuhn

368 Seiten, gebunden, € 24,-, ISBN 978-3-570-10513-9 (C. Bertelsmann)



Wie sehen Sie das Leben? Trauern Sie verpassten Chancen hinterher oder freuen Sie sich jeden Morgen auf den neuen Tag? Ein tragisch-heiterer Roman über die Sehnsucht nach Sinn, temporeich, klug und voller Esprit.

Wer kennt das nicht: Weihnachten ist vorbei und die Zeit zwischen den Jahren bricht an. Perfekte Tage, um Bilanz zu ziehen und Pläne fürs neue Jahr zu schmieden. Lars steht auch noch vor seinem 50. Geburtstag und möchte diese Zeit deshalb besonders gut nutzen, um befreit ins neue Jahr zu starten. Er erstellt eine To-do-Liste, was alles zu erledigen ist. Je länger er darüber nachdenkt, umso mehr Dinge fallen ihm ein – auch solche, die in den letzten Jahrzehnten unerledigt geblieben sind. So wird die Liste länger und länger. Schließlich stehen nicht nur der Wohnungsputz und die Steuererklärung, sondern auch »Mit dem Rauchen aufhören« und »Das Lebenswerk schreiben« auf der Liste. Und plötzlich ist Silvester, es regnet und nichts ist erledigt – oder doch?

Als die 17-jährige Victoria dem charmanten Landarbeiter Wil begegnet, ändert sich ihr Leben grundlegend. Bald muss sie allein in die raue Wildnis Colorados fliehen, um sich und ihr ungeborenes Kind zu schützen.

Kochen, Pfirsiche ernten und den betrunkenen Bruder aus der Pokerhölle befreien: Das ist der Alltag der 17-jährigen Victoria, nachdem die Mutter vor Jahren verstarb. Gleichförmig lebt sie auf der Pfirsichfarm der Familie in der wilden Bergwelt Colorados. Doch dann kommt es zu einer schicksalhaften Begegnung mit dem attraktiven Landarbeiter Wilson Moon, genannt Wil. Sie verlieben sich und sorgen dadurch für große Unruhe in der dörflichen Gemeinschaft. Schon bald muss Victoria schwanger in die Wälder fliehen und dort um ihr Leben und das ihres ungeborenen Kindes kämpfen. Dabei zeigt sich, wie viel Stärke, Entschlossenheit und Mut sie in sich trägt, um ihr Schicksal selbst zu gestalten. Bleibt sie stark, als der nahe Gunnison River über die Ufer tritt und alles zu verschlingen droht?



Anne Stern

Fräulein Gold

Band 6: Die Lichter der Stadt Roman

448 Seiten, Klappenbroschur, € 18,-, ISBN 978-3-499-00918-1 (Rowohlt Polaris) **Uwe Timm**

Alle meine Geister

Roman

288 Seiten, gebunden, € 25,-, ISBN 978-3-462-00549-3 (Kiepenheuer & Witsch)



Im sehnsüchtig erwarteten sechsten Band der Bestsellerreihe macht sich Hulda Gold, die Berliner Hebamme mit Herz und Spürnase, auf, um eine seltsame Einbruchsserie aufzuklären, die auch einen ihrer Freunde bedroht.

Hulda Gold arbeitet 1929 in Berlin als Hebamme in einer Mütterberatungsstelle und versucht, ihrer kleinen Tochter Meta trotz aller Widrigkeiten, die sie als alleinstehende Frau zu überwinden hat, eine gute Mutter zu sein. Als sie eine junge Schauspielerin vom berühmten Theater am Nollendorfplatz betreut, taucht sie ein in die faszinierende Welt der Künstlerinnen und Bühnenstars. Doch mit der beginnenden Weltwirtschaftskrise kämpft auch das Theater um sein Überleben. Als eine seltsame Einbruchsserie das Viertel erschüttert und auch einen von Huldas Freunden bedroht, beginnt sie mit all ihrem Mut und unerschütterlichem Gerechtigkeitssinn Nachforschungen anzustellen ... »Fesselnd und mit viel politischem Hintergrund und Berliner Lokalkolorit.« (Saarländischer Rundfunk)

Uwe Timms neuer Roman reiht sich ein in seine autofiktionalen Erinnerungsbücher und beschreibt präzise, atmosphärisch und voller Wärme sein Leben und schicksalhafte Begegnungen in der Nachkriegszeit.

Wie auch sein Vater hat Uwe Timm sich den Beruf des Kürschners nicht ausgesucht, dennoch wird er 1955 als 14-Jähriger nach Hamburg in die Lehre geschickt. Schließlich soll er einmal das väterliche Pelzgeschäft übernehmen. Der Junge lernt das Handwerk, lauscht den Geschichten der älteren Kollegen, schließt Freundschaften und entdeckt die Stadt und den Jazz. Heimlich träumt er vom Schreiben und liest. Als der Vater plötzlich stirbt, muss der 18-Jährige ein völlig überschuldetes Geschäft übernehmen. Doch neben Sorgen und harter Arbeit bleibt immer die Sehnsucht nach einem ganz anderen Leben. In seinem großartigen Roman erinnert sich Uwe Timm an seine Lehrjahre in der Nachkriegszeit, an prägende Menschen, Ideen und Bücher, die ihn nie mehr losgelassen haben.



Ulrich Woelk

Mittsommertage

Roman

284 Seiten, gebunden, € 25,-, ISBN 978-3-406-80652-0 (C.H.Beck) Charlotte Wood

Tage mit mir

Roman Aus dem Englischen von Michaela Grabinger

256 Seiten, gebunden, € 23,-, ISBN 978-3-0369-5025-9 (Kein & Aber)

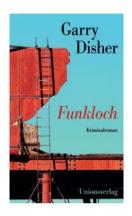


Ulrich Woelk erzählt, eingebettet in aktuelle Themen der Zeit, von einer Frau, deren Vergangenheit sie einholt und ihr privat und beruflich erfolgreiches Leben innerhalb einer Woche komplett auf den Kopf stellt.

Ruth Lember lehrt theoretische und praktische Ethtik an der Humboldt-Universität Berlin. Als Krönung ihrer bisherigen Laufbahn wird sie in den Deutschen Ethikrat berufen. Dann ist da noch ihr Mann Ben, erfolgreicher Architekt, und ihre Stieftochter Jenny, zu der sie ein gutes Verhältnis hat. Das Glück scheint vollkommen. Als Ruth jedoch eines Morgens beim Joggen von einem Hund gebissen wird, ist dies der Vorbote einer Reihe weiterer Ereignisse, die ihr Leben auf den Kopf stellen werden. Wenig später taucht in einer Vorlesung ein Mann auf, der sie an ihre Zeit als Umweltaktivistin erinnert und an einen nie aufgeklärten Anschlag auf einen Strommasten. Als ihr Bekennerschreiben dazu öffentlich wird, ist ihre moralische Integrität und ihr ganzes bisheriges Leben infrage gestellt.

Endlich mal eine Auszeit nehmen, neue Kraft schöpfen, das Leben vielleicht besser, »sinnvoller« weiterleben. Viele wünschen sich das, nur wenige machen es. Die Heldin dieses Buchs geht ins Kloster.

Ich geh' ins Kloster! Was für die meisten Menschen ein eher lustig gemeinter Ausruf ist, um den Wunsch nach Ruhe oder Veränderung zum Ausdruck zu bringen, wird für die namenlose Ich-Erzählerin Wirklichkeit. Im Grunde ist alles ein Zufall, denn sie ist weder religiös, noch hat sie je gebetet. Und dennoch ist sie jetzt auf unbestimmte Zeit in einem Kloster in den Monaro Plains. Der stark verlangsamte Rhythmus der neuen Umgebung ermöglicht es ihr, zur Ruhe zu kommen. Erst jetzt gelingt es ihr, sich mit ihrer Vergangenheit, ihren Lebenspartnerschaften zu beschäftigen und über Krankheiten, das Alter, ihre Freundschaften und ihre Familie nachzudenken. »Wood spricht mit Sensibilität und Differenziertheit Themen an, mit denen sich wohl viele auseinandersetzen.« (ORF 1)



Garry Disher

Funkloch

Kriminalroman Aus dem Englischen von Peter Torberg

352 Seiten, gebunden, € 24,-, ISBN 978-3-293-00605-8 (Unionsverlag) Tom Hillenbrand

Die Erfindung des Lächelns

Roman

512 Seiten, gebunden, € 25,-, ISBN 978-3-462-00328-4 (Kiepenheuer & Witsch)



Garry Dishers siebter Band der Inspector-Challis-Reihe ist wieder ein exzellent ausgearbeiteter Krimi mit einer komplexen Handlung und nuancierten Charakteren. Dicht, atmosphärisch und packend bis zum Schluss.

Pym und Lovelock, zwei nicht gerade clevere Auftragskiller, haben wieder einmal einen Job. Owen Valentine soll verschwinden, ohne Spuren zu hinterlassen. Doch die beiden Gangster halten sich nicht an den Plan ihres Bosses und so müssen sie noch einen Zeugen beseitigen, bevor sie schließlich selbst einem Buschfeuer zum Opfer fallen. Bei den Aufräumarbeiten stößt die Feuerwehr auf die Überreste einer Drogenküche. Inspector Hal Challis beginnt zu ermitteln, doch eine hochrangige Kollegin aus Melbourne übernimmt die Leitung bei dem Fall. Während Sergeant Ellen Destry eine Vergewaltigung aufklären muss, meldet Valentines Freundin das Verschwinden ihrer Tochter. Die Suche beginnt. »So raffiniert und fesselnd, wie wir es von Disher gewohnt sind. « (The Guardian)

Leonardo da Vincis Mona Lisa ist eines der größten Rätsel der Kunstwelt: Wer war diese Frau? Warum lächelt sie? Und wer hat das Bild 1911 gestohlen? Ein fesselnder Kriminalroman über einen spektaulären Kunstraub.

Unglaublich, aber wahr: 1911 ließ sich Vincenzo Perugia im Louvre einschließen, um das berühmteste Gemälde der Welt zu stehlen: die Mona Lisa. Perugia war der Meinung, dass dieses italienische Gemälde nach Italien gehört. Zwei Jahre versteckte er es in seiner Wohnung, bis er beim Verkauf des Bildes aufflog und verhaftet wurde. Tom Hillenbrands Commissaire Lenoir ermittelt im größten Kunstraub aller Zeiten, der bis heute nicht endgültig aufgeklärt ist. Denn war der Dieb tatsächlich ein Einzeltäter? Warum hatte Perugia andere Louvre-Kunstwerke in seinem Besitz? Was hatten Guillaume Apollinaire, der Satanist Aleister Crowley, Igor Strawinsky und Claude Debussy mit diesem Fall zu tun? Ein spannender historischer Kriminalroman über einen einzigartigen Kunstraub und ein Sittenbild der Belle Époque.



Margaret Kennedy

Das Fest

Roman Aus dem Englischen von Mirjam Madlung

432 Seiten, gebunden, € 18,-, ISBN 978-3-89561-079-0 (Schöffling & Co.)

Gerade eröffnet, wird das Hotel Pendizack 1947 an der Küste Cornwalls durch einen Steinschlag verschüttet. Alle Gäste des Hauses sterben – bis auf diejenigen, die bei einem Fest am Strand waren. Zufall?

Das etwas ramponierte und neu eröffnete Hotel Pendizack am Meer füllt sich nach und nach mit den ersten Gästen. Unterschiedlichste Menschen, die gezwungen sind, sich ein einziges Badezimmer zu teilen. Erschwerend ist, dass alle aktuellen Hotelbewohner Geheimnisse zu haben scheinen. Warum ist der Geistliche Mr Wraxton so aggressiv? Welche Sorgen hat die exaltierte Schriftstellerin Anne Lechene? Was verbirgt die Familie Pendizack? Trotz aller Schwierigkeiten und Animositäten entwickeln sich Freundschaften und echte Romanzen. Alles gipfelt in einem großen Fest am Strand – und alle, die dabei waren, überleben die Katastrophe. Alle anderen werden unter den Trümmern des Hotels begraben. Nur Zufall oder hatte hier jemand seine Hand im Spiel?

Stephen King

Holly

Roman Aus dem Englischen von Bernhard Kleinschmidt

640 Seiten, gebunden, € 28,-, ISBN 978-3-453-27433-4 (Heyne)



Ein wahnsinniges Professoren-Ehepaar, eine Ermittlerin in einer Lebenskrise und eine verzweifelte Mutter sind die Zutaten für den neuesten Pageturner aus der Feder des erfolgreichsten Thriller-Autors der Gegenwart.

Privatdetektivin Holly Gibney befindet sich gerade in einer schwierigen Lebensphase, als sie ein dringender Anruf von Penny Dahl erreicht. Sie vermisst seit einigen Tagen ihre Tochter Bonnie und ist völlig verzweifelt. Holly, die sich auf ihren Urlaub freut, um etwas Distanz zu gewinnen, übernimmt den Fall trotzdem. Etwas Mysteriöses in Pennys Stimme lässt sie aufhorchen. Nicht weit von dem Ort entfernt, an dem Bonnie verschwand, leben Rodney und Emely Harris, ein Akademikerpaar im Ruhestand, das an einem makabren Experiment arbeitet. Holly muss ihren ganzen Scharfsinn aufbieten, um das unheilvolle Geheimnis um die beiden mysteriösen Alten aufzudecken. Ein weiterer grandioser Stephen-King-Schocker mit der legendären Figur Holly Gibney.



Michael Kobr

Sonne über Gudhjem

Ein Bornholm-Krimi

416 Seiten, gebunden, € 24,-, ISBN 978-3-442-31689-2 (Goldmann)

Gemütlich arbeiten, wo andere Urlaub machen: So stellt sich Kriminalpolizist Lennart Ipsen seinen neuen Job auf Bornholm vor. Doch kaum ist er auf der Insel angekommen, muss er seinen ersten Mordfall lösen.

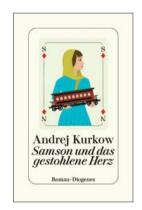
»Sonne über Gudhjem« ist das leckere Nationalgericht Bornholms: geräucherter Hering auf Roggenbrot. Genau davon und von Sonne, Strand und Meer träumt der hochdekorierte Kommissar Lennart Ipsen, als er sich nach seiner Scheidung auf der bekanntesten Ferieninsel Dänemarks niederlässt. Doch kaum angekommen, wird er zu seinem ersten Tatort gerufen. Bauer Kristensen wurde auf seinem Hof ermordet und in der Räucherkammer aufgefunden. Lenart Ipsen macht sich an die Arbeit. Wer kommt als Täter infrage und hat den unbeliebten Inselbewohner auf dem Gewissen? Bestsellerautor Michael Kobr, bekannt von den Kluftinger-Krimis, hat mit Lennart Ipsen eine neue symphathische Hauptfigur erschaffen, die auch künftig definitiv für spannende Lesestunden sorgen wird.

Andrej Kurkow

Samson und das gestohlene Herz

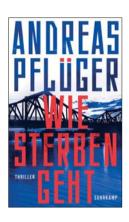
Roman Aus dem Russischen von Johanna Marx und Claudia Zecher

432 Seiten, Illustrationen von Juri Nikitin, Leinen, € 24,-, ISBN 978-3-257-07257-0 (Diogenes)



Nach der Oktoberrevolution brechen auch in Kiew neue Zeiten an. Samson, seit Kurzem bei der sowjetischen Polizei, ermittelt wegen illegaler Fleischverkäufe. Da verschwindet seine Freundin Nadjeschda.

Im Zentrum von Andrej Kurkows neuem Roman steht ein Fall, der Samsons Gewissen auf die ultimative Probe stellt – und zeigt, dass mit der Sowjetmacht absolut nicht zu spaßen ist. Alles beginnt damit, dass Samson mit seinem Kollegen Cholodnij wegen illegal verkauften Fleischs ermittelt. Doch kaum haben die beiden ihre Arbeit aufgenommen, wird die Sache zunehmend rätselhaft. Samsons Freundin Nadjeschda wird von den streikenden Eisenbahnern gefangen genommen. Bei seinen Bemühungen, sie zu retten, tun sich nach und nach immer mehr Fragen auf: Was hat es mit diesen Eisenbahnern auf sich? Und warum wurde der undurchsichtige Tschekist Abjasow zur Miliz abkommandiert? Wenn er Nadjeschda retten will, muss Samson unbedingt Antworten finden.



Andreas Pflüger

Wie Sterben geht

Thriller

448 Seiten, gebunden, € 25,-, ISBN 978-3-518-43150-4 (Suhrkamp)

Nina Winter ist eine typische »Schreibtischagentin«, die Anfang der 1980er-Jahre Spionage-Informationen für den BND auswertet. Bis sie als Führungsoffizierin nach Moskau beordert wird und in tödliche Gefahr gerät.

KGB-Offizier Rem Kukura – Deckname Pilger –, der geheimnisvolle Agent des Bundesnachrichtendiensts in Moskau, will, dass Winter zu seiner Unterstützung nach Russland kommt. Es ist die Chance ihres Lebens, doch ahnt Nina Winter nichts davon, dass beim KGB eine tödliche Gefahr auf sie lauert. Um zu überleben, ist sie gezwungen, sich in eine andere Frau zu verwandeln, in eine Topagentin, die um ihr Überleben kämpft. Auf der Glienicker Brücke zwischen Berlin-West und Potsdam kommt es im Winter 1983 während eines spektakulären Agentenaustauschs zu einem dramatischen Inferno, das die Welt an den Rand eines Atomkriegs bringt. Werden Nina Winter und Rem Kukura überleben? Und bleibt der fragile Frieden zwischen den Supermächten bestehen?

Linda Segtnan

Das achte Haus

In Gedenken an ein Mädchen Aus dem Englischen von Kerstin Schöps

432 Seiten, 1 Karte, 7 s/w-Abbildungen, gebunden, € 24,-, ISBN 978-3-85535-115-2 (Atrium)



In den schwedischen Wäldern verschwindet ein Mädchen. Der Mordfall bleibt ungelöst. Jahrzehnte später begegnet der ungeklärte Fall der Autorin Linda Segtnan und sie beginnt zu recherchieren ...

1948: Die neunjährige Birgitta Sivander verschwindet an einem Maiabend. Ihre Leiche wird im Morgengrauen in einem Graben gefunden – tief in den dunklen schwedischen Wäldern. 70 Jahre später stößt die Autorin Linda Segtnan auf diesen schrecklichen Mordfall, der nie aufgeklärt werden konnte. Gebannt beginnt sie, dem ungelösten Fall nachzugehen. Sie forscht in Archiven und versinkt immer tiefer in den Rätseln des Falls, während in ihrem Bauch zur selben Zeit ein Kind heranwächst – ein Mädchen. Doch was sucht sie eigentlich? Wie hält man es aus, ein Kind im Wissen in die Welt zu setzen, dass diese derart grausam sein kann? Wie erträgt man die Gefahren, die der eigenen Tochter drohen können? »Ein mutiges Debüt. « (Svenska Dagbladet)



Yrsa Sigurdardóttir

Nacht

Thriller Aus dem Isländischen von Anika Wolff

432 Seiten, broschiert, € 18,-, ISBN 978-3-442-76241-5 (btb)

Wenn das Paradies zur Hölle wird: In einem wundervollen Haus an einem der schönsten Orte Islands wird eine Familie grausam ermordet aufgefunden. Ein Thriller der Extraklasse von archaischer Wucht.

Schöner kann man in Island nicht wohnen: Architekt Reynir hat für sich und seine Familie ein fantastisches Gebäude an einem wunderschönen und einsamen Fjord errichtet. Ein gläserner Gang verbindet das neu gebaute Wohnhaus mit hohen Räumen und das alte zweistöckige Bauernhaus. Eine moderne Idylle, findet auch Karl, der die Familie besuchen will. Er ist verblüfft über den hohen Schnee, der auf dem Jeep liegt, und geht durch die Hintertür ins Haus. Begleitet von bestialischem Verwesungsgeruch findet er die vierköpfige Familie ermordet vor. Ein Fall für Polizist Týr und die Gerichtsmedizinerin löunn. In der Eishölle Islands verfolgen die Ermittler eine Spur, die in eine Vergangenheit reicht, die grausamer nicht sein kann. Gnadenlose Spannung von Islands Thriller-Ikone.

Nicola Upson

Mit dem Schnee kommt der Tod

Band 9 Kriminalroman Aus dem Englischen von Anna-Christin Kramer

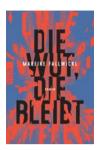
336 Seiten, gebunden, € 20,-, ISBN 978-3-0369-5011-2 (Kein & Aber)



Weihnachten im kleinen Kreis auf einer abgelegenen Insel zu feiern, scheint eine reizende Idee zu sein. Doch dann werden zwei Menschen brutal ermordet und es gibt jede Menge Verdächtige. Die Mörderjagd beginnt.

St. Michael's Mount ist eine idyllische Felseninsel vor der Küste Cornwalls. Detective Chief Inspector Archie Penrose und Autorin Josephine Tey treffen auf der Insel ein, um mit Marlene Dietrich als Ehrengast und anderen illustren Gästen ein gemütliches Weihnachten zu feiern. Als jedoch zwei Menschen brutal ermordet werden und ein plötzlicher Wintereinbruch die Insel vom Festland abschneidet, greift Angst um sich. Archie und Josephine beginnen mit den Mordermittlungen. Was die Sache noch rätselhafter macht: Die Morde scheinen mit einem Fall aus Archies Vergangenheit zu tun zu haben. Der neunte Band der Bestseller-Krimi-Reihe mit Verbrechen vor historischem Hintergrund. »Diese Krimis können in beliebiger Reihenfolge gelesen werden, wichtig ist nur, dass man sie liest.« (The Times)

Taschenbuchtipps Taschenbuchtipps



Mareike Fallwickl

Die Wut, die bleibt

384 Seiten, broschiert, € 14,-, ISBN 978-3-499-00912-9 (rororo)

Eine Frau, Mutter von drei Kindern, steht nach dem Abendessen auf und stürzt sich wortlos vom Balkon in den Tod. Zurück bleibt eine Familie im Schockzustand. »Ein harter, wütender und großartiger Roman, der die ganze Misere des modernen Frauseins in ein grimmiges Lesevergnügen packt. « (taz)

Monika Helfer

Löwenherz

192 Seiten, broschiert, € 12,-, ISBN 978-3-423-14879-5 (dtv)

Monika Helfer erzählt die Geschichte ihres Bruders Richard. Ein Lebenskünstler und Sonderling, der unbeschwert durch sein Leben schweift, bis er auf merkwürdige Weise in eine Vaterrolle gerät. Eine grandiose Geschichte über Fürsorge, Schuldgefühle und Familienbande.





Maxim Leo

Der Held vom Bahnhof Friedrichstraße

304 Seiten, broschiert, € 13,-, ISBN 978-3-462-00535-6 (KiWi)

Ein amüsanter und rasanter Hochstaplerroman über den ehemaligen Stellwerkmeister Michael Hartung. Scheinbar für eine Massenflucht aus der DDR verantwortlich, wird er ungewollt zum Helden. Doch als die Liebe ins Spiel kommt, muss er sich entscheiden – für den Ruhm oder das Herz



Ralf Rothmann

Die Nacht unterm Schnee

304 Seiten, broschiert, € 13,-, ISBN 978-3-518-47367-2 (Suhrkamp)

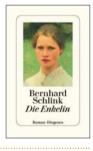
Ein atemberaubendes Panorama der Nachkriegsjahre und zugleich das anrührende Porträt einer traumatisierten Frau, der stets die Angst im Wege steht und die trotz erlittenen Leids versucht, Lebensfreude zu finden – mit aller Gewalt. »Absolut entsetzlich, unglaublich schön.« (Die Zeit)

Bernhard Schlink

Die Enkelin

368 Seiten, broschiert, € 14,-, ISBN 978-3-257-24712-1 (Diogenes)

Der Tod seiner geliebten Frau Birgit offenbart Kaspar, welchen Preis diese entrichten musste, um in den 1960er-Jahren aus der DDR zu ihm in den Westen zu fliehen. Ein berührendes Ost-West-Drama und die Suche eines Großvaters nach seiner Enkelin, die in das Milieu völkischer Siedler führt.





Christian Signol

Marie des Brebis

Der reiche Klang des einfachen Lebens. Eine Biografie

192 Seiten, broschiert, € 13,-, ISBN 978-3-293-20981-7 (Unionsverlag)

Die wahre, berührende Lebensgeschichte der als Findelkind von einer Bauernfamilie aufgenommenen Marie in einem dramatischen Jahrhundert. Von Christian Signol in bezaubernde Worte gefasst.

Kulturgeschichte



Edward Brooke-Hitching

Die Bibliothek des Wahnsinns

Seltsame Bücher, skurrile Manuskripte und andere literarische Kuriositäten Aus dem Englischen von Lutz-W. Wolff

256 Seiten, 260 farbige Abbildungen, gebunden, € 38,-, ISBN 978-3-95728-735-9 (Knesebeck)

Bücher, die mit Blut geschrieben sind, als Geheimverstecke dienen, verwirren oder gar töten – die skurrilen, oft vergessenen Phänomene der Literaturwelt stehen hier im Fokus. Eine bilderreiche, faszinierende Entdeckungsreise.

Die Vielfalt von Büchern ist enorm. Doch was den leidenschaftlichen Bücherfreund Edward Brooke-Hitching besonders begeistert, sind die gesunkenen Schätze, die bizarren Verrücktheiten und ausgefallenen Kostbarkeiten, die es vielleicht nicht in die großen Bibliotheken geschafft haben, aber jenseits des Inhalts ausgesprochen interessante Geschichten zu erzählen haben. Und so stellt er in seinem Atlas seltsame Raritäten und die Hintergründe dazu vor: riesige, winzige oder gefährliche Bücher, Bücher aus Fleisch und Blut oder solche, die Übernatürliches, Verrücktes oder Rätselhaftes enthalten. Ein spannendes Kuriositätenkabinett mit einer Vielzahl an hochinteressanten Bildern, das Leserinnen und Lesern einen Blick auf wunderliche Seltsamkeiten der Literaturgeschichte erlaubt.

Helge Hesse

Ein deutsches Versprechen

Weimar 1756-1933

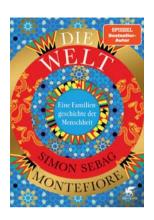
300 Seiten, gebunden, € 28,-, ISBN 978-3-15-011436-0 (Reclam)



Schiller, Goethe, die Künstler des Bauhauses – in Weimar trafen sich ab dem 18. Jahrhundert Kreative und Denker. Eine Stadt als Kraftort für Kunst und Kultur, bis Deutschlands Rolle in der Welt sich 1933 jäh veränderte.

Der Ort Weimar ist verbunden mit großen Namen. Zwischen 1756 und 1933 entwickelte sich die kleine Stadt zu einem geistigen und kulturellen Zentrum Deutschlands. Bedeutende Beiträge zu Philosophie, Wissenschaft und Kunst sind hier entstanden und haben sich von dort in die Welt ausgebreitet. Verbunden damit war lange Zeit ein unausgesprochenes Versprechen, dass Deutschland aus seiner Kultur, seinem Denken und seiner Kreativität friedlich, weltoffen und um Austausch bemüht zum Fortschritt der Menschheit beitragen würde. Ein Versprechen, das durch die Machtübernahme der Nationalsozialisten abrupt gebrochen wurde. Helge Hesse folgt knapp zwei Jahrhunderten den bedeutenden Persönlichkeiten, die Weimar bis dahin prägten. Eine spannende Kulturgeschichte.

Kulturgeschichte



Simon Sebag Montefiore

Die Welt

Eine Familiengeschichte der Menschheit Aus dem Englischen von A. Thomsen, H.-P. Remmler, T. Stauder, K. Laue, J. Hagestedt, M. Zettner

1504 Seiten, gebunden, € 49,-, ISBN 978-3-608-98354-8 (Klett-Cotta)

Weltgeschichte wurde und wird durch Familien geprägt. Durch Dynastien, die Erfolge feiern und den Niedergang erleben. Ein ungewöhnlicher, fundierter und äußerst aufschlussreicher Blick auf die Geschichte der Welt.

Mit einem Strandspaziergag einer Familie vor 950.000 Jahren beginnt die außergewöhnliche Erzählung der Weltgeschichte, die der Historiker und Journalist Simon Sebag Montefiore hier vorlegt. In 23 Akten handelt er von den Neandertalern bis zu den Königen von Saud, von Cäsar bis zu den Kennedys und Xi Jinping die Entwicklung der Menschheit anhand von Familien, Clans und Dynastien ab. Ergreifende Dramen, unglaubliche Komödien, erschütternde Tragödien, Erfolge und Niederlagen, Ruhm und Niedergang – alles Geschichten und Entwicklungen, die bis heute den Lauf der Weltgeschichte prägen. Ein welt-, kulturen- und jahrtausendeumspannendes Panorama. »Brillant. Selbst den gebildetsten Lesern werden neue und tiefe Einsichten eröffnet.« (Henry Kissinger)

Pia Volk

Deutschlands verschwundene Orte

Ein Atlas

288 Seiten, 40 Illustrationen von Lukas Wossagk, gebunden, € 24,-, ISBN 978-3-406-80628-5 (C.H.Beck)



Unter der Oberfläche Deutschlands liegen viele Überreste verschwundener Orte. 30 davon werden hier mit ihrer Bedeutung und den Umständen ihres Untergangs vorgestellt. Geschichte anders und spannend erzählt!

Der älteste in diesem Atlas vorgestellte Ort verschwand vor 45 Millionen Jahren, der jüngste 2008. Und dazwischen gibt es zahlreiche weitere hochinteressante Orte, an denen Menschen etwas Großes erbauten, Kämpfe ausfochten oder schlicht sehr reich wurden. Pia Volk stellt 30 außergewöhnliche und exemplarische Orte vor, verweist auf deren Bedeutung in der damaligen Zeit und die Umstände ihres Niedergangs. Sei es die erste römische öffentliche Toilette in Rottenburg, eine polnische Enklave in der britischen Besatzungszone, das in einer Sturmflut untergegangene Rungholt oder Breunsdorf, das dem Kohleabbau weichen musste – alle Orte erzählen immer auch ein Stück deutsche Geschichte. Eine unterhaltsame, informative und großartig illustrierte Spurensuche.

Geschichte



Dan Jones

Mächte und Throne

Eine neue Geschichte des Mittelalters Aus dem Englischen von Heike Schlatterer

794 Seiten, 42 farbige Abbildungen, 8 Karten, gebunden, € 38,-, ISBN 978-3-406-80625-4 (C.H.Beck)

Die mehr als 1000 Jahre währende Epoche nach dem Ende des Römischen Reichs ist eine Phase enormer Umbrüche. Dan Jones' meisterhafte Darstellung ermöglicht einen perfekten Einstieg in diese Zeit.

Große Namen wie Dschingis Khan, Eleonore von Aquitanien oder Luther prägen das Mittelalter. Genauso essenziell waren aber auch äußere und innere Kräfte wie Seuchen, Migration und Vertreibung, Entdeckungen oder Veränderungen des Klimas. Kräfte, die uns auch heute beschäftigen. Es war die Zeit, in der Grundrechte entstanden, Nationen und Regierungen geformt wurden, die Kirche zu ihrer politischen und moralischen Macht kam und Bereiche von Kunst bis Wissenschaft neu erfunden wurden. Dan Jones verdichtet die Komplexität dieser Epoche und schlägt eine Brücke zur Gegenwart. Ein fesselndes, spannendes und episches Meisterwerk über die Zeit, in der das Römische Reich zerfiel, neue Herrscher an die Macht kamen und eine tausendjährige Transformation begann.

Romedio Schmitz-Esser

Um 1500

Europa zur Zeit Albrecht Dürers

540 Seiten, 54 farbige Abbildungen, 1 Karte, gebunden, € 44,-, ISBN 978-3-8062-4608-7 (wbg Theiss)



Willkommen in der Zeit um 1500. Anhand von 50 Gemälden von Albrecht Dürer nähert sich dieses Buch der Zeit der Renaissance an. Faszinierende Einblicke in ein spannendes Zeitalter mit enormen Umbrüchen.

Von Gemälden über ganz persönliche Zeichnungen, technische Konstruktionen bis zu vermeintlich unbedeutenden Kritzeleien: Mehr als 50 Werke des Kunstgenies Albrecht Dürer lassen tief eintauchen in eine Zeit, die von gewaltigen Umbrüchen geprägt war. Jahre, in denen mit Wucht ein neues Zeitalter anbrach. »Um 1500« nimmt Leserinnen und Leser mit in eine Zeit, in der die Menschen einerseits noch fest in den Traditionen des Mittelalters verwurzelt waren und die zugleich so viel Neues bereithielt. Mit der Renaissance entsteht eine neue Kunstform, die Entwicklung des Buchdrucks schafft bessere Möglichkeiten der Kommunikation und die Reformation der Kirche führt zur Spaltung in unterschiedliche Konfessionen. Eine dynamische Epoche und der Beginn der Neuzeit.

Gesellschaft Gesellschaft



Gabriele von Arnim

Der Trost der Schönheit

Eine Suche

224 Seiten, gebunden, € 22,-, ISBN 978-3-498-00351-7 (Rowohlt)

Axel Hacke

Über die Heiterkeit in schwierigen Zeiten und die Frage, wie wichtig uns der Ernst des Lebens sein sollte

200 Seiten, gebunden, € 20,-, ISBN 978-3-8321-6808-7 (DuMont)



In einer Verbindung aus autobiografischer Rückschau und essayistischem Erzählen wirft Gabriele von Arnim einen Blick auf die Ambivalenz des Lebens, seine Herausforderungen und die tröstende Kraft der Schönheit.

Der Tag ihres 74. Geburtstags macht Gabriele von Arnim bewusst, wie schnell Zeit vergeht, wie sich Einstellungen und Wahrnehmungen verändern und wie sehr wir oft funktionieren, ohne zu fühlen. In einer Zeit extremer Herausforderungen macht sie das Alter nicht etwa abgebrühter, eher nimmt sie die Welt deutlicher wahr und fühlt sich bedrängter. Ängste, Krisen und Zweifel belasten und erfordern als Gegengewicht etwas, das Trost, Kraft und Hoffnung spendet. Für von Arnim ist dies die Schönheit in all ihren facettenreichen Ausprägungen. »Der Trost der Schönheit ist vielleicht Eskapismus, ist aber ganz gewiss auch notwendiger Selbsterhalt. « Kluge Gedanken verbinden sich mit autobiografischen Erzählungen zu einer inspirierenden Reflexion über die Kunst zu leben.

»Ein heiterer Mensch zu sein bedeutet nicht, das Schwere zu ignorieren, sondern es in etwas Leichtes zu verwandeln.« Und wie dies gelingt, erklärt Axel Hacke in seinem inspirierenden Plädoyer gegen das Verzagen.

Auslöser ist die Bitte eines Freundes, einen Text zu schreiben über die Heiterkeit. Obwohl er im Grunde keine Zeit hat, löst der Begriff sofort das Gefühl aus, dass dieses Thema viel mit ihm selbst zu tun hat und er sich unbedingt damit beschäftigen will. Also beginnt Axel Hacke nachzudenken. Denn trotz trauriger Verluste in der Familie, Krankheitsfällen, Pandemie mit all ihren Begleiterscheinungen, den Sorgen wegen Klimawandel, Krieg und Zukunft formiert sich in ihm der starke Wunsch, dennoch ein heiterer Mensch zu sein. Aber was gehört dazu, was genau ist eigentlich Heiterkeit allgemein und ganz persönlich? Und wie kann sie ins Leben zurückkehren? Unterhaltsam und klug beschäftigt sich Axel Hacke mit einem fast vergessenen Gemütszustand und einer tragfähigen Lebensphilosophie.

Sachbücher Sachbücher



Danielle Graf/Katja Seide

Das gewünschteste Wunschkind aller Zeiten treibt mich in den Wahnsinn

Babys verstehen und gelassen begleiten

416 Seiten, zweifarbig illustriert, Klappenbroschur, € 22,-, ISBN 978-3-407-86766-7 (Beltz) Gregor Gysi/Hans-Dieter Schütt

Auf eine Currywurst mit Gregor Gysi

301 Seiten, gebunden, € 22,-, ISBN 978-3-351-04214-1 (Aufbau)



Wie ticken Neugeborene? Welche Bedürfnisse haben sie? Und wie schaffen es Eltern, in der aufregenden Zeit nach der Geburt gelassen zu bleiben, damit ein sogenanntes Urvertrauen entstehen kann?

Endlich ist das lang ersehnte Baby da – doch mitunter wird der Zauber der ersten Monate von dem Wahnsinn überschattet, in den das kleine geliebte Wesen seine Eltern treiben kann. In einer weiteren Ausgabe der »Wunschkind-Bücher«, die allesamt zum Bestseller avancierten, geben die kleinkinderprobten Autorinnen wertvolle Ratschläge für die ersten Lebensmonate des Nachwuchses. Kleine Maßnahmen zeigen dabei bisweilen eine große Wirkung und helfen dabei, eine intensive Bindung zwischen Kleinkind und Eltern aufzubauen. Die praktischen Tipps zu den Themen Babyschlaf, Ernährung und Gesundheit orientieren sich an konkreten Situationen und zeigen auf, was Babys wirklich brauchen. Denn auch beim Thema Babyzeit gilt: Eine gute Vorbereitung ist alles.

Streitbar, schlagfertig, sympathisch - und unfassbar populär. Das ist Gregor Gysi, eine lebende Legende der deutschen und europäischen Linken. Dieses neue Porträt zeigt ihn so offen und persönlich wie noch nie.

Das neue Buch über Gregor Gysi zeigt den Kult-Politiker unverfälscht und echt. Kaum jemand kennt den alternativen Elder Statesman so gut wie Schütt, denn er begleitet ihn schon seit Jahren auf dessen Lesereisen durch die ganze Republik. Gysi on tour durch das Leben, wie es ist und wie es sein könnte, wenn die entsprechenden Veränderungen eintreten würden. Ob Fußball, Ostdeutschland, Wodka, die Letzte Generation, Gysis »besondere Freundin« Angela Merkel, die Medien, Sinnliches und Spirituelles: In »Auf eine Currywurst mit Gysi« bekommt jeder und alles sein Fett weg – auf pointierte und lebenskluge Art und Weise, eben typisch Gysi. »Gregor Gysi ist wohl der amüsanteste und schlagfertigste, auch geistig beweglichste Politiker.« (Die Zeit)

Bewusster leben Bewusster leben



Anjana Gill

111 Impulse für ein glückliches Leben

240 Seiten, broschiert, € 18,-, ISBN 978-3-7408-1747-3 (emons) Sabrina Wilkenshof

Wie man den Staub von der Hoffnung putzt

Alte Feiertage im neuen Glanz

144 Seiten, gebunden, € 20,-, ISBN 978-3-7365-0516-2 (Vier Türme)



Wie gelingt es, inmitten atemberaubender Veränderungen sein persönliches Glück zu finden und zu erhalten? Anjana Gill, seit zwei Jahrzehnten Expertin für moderne Spiritualität, weist sichere Wege dazu.

Wunschlos glücklich sein – das erhoffen viele von ihrem Leben und suchen ihr Glück in vergänglichen, materiellen Dingen. Sie jagen den Träumen hinterher und merken doch erst spät, dass sie das eigentliche Leben verpasst haben. Mit den 111 Glücksschlüsseln, die Anjana Gill vorstellt, erlebt man tiefe Freude und Zufriedenheit abseits flüchtiger Erlebnisse und öffnet das Tor zu dauerhaftem Glück. Sie zeigt, wie sich der Zauber des Lebens von selbst einstellt, sobald man den Zugang zum Glück in sich selbst sucht und sich nicht von Äußerlichkeiten beeindrucken lässt. 111 Impulse abseits der bekannten Pfade. Wie etwa der Trick mit der Vorfreude, die Kraft der Zahl 8 oder das kreative Nichtstun. Es sind diese und viele weitere Geheimnisse, die die Tür zum Glück öffnen.

Advent, Weihnachten, Fastenzeit, Ostern – in christlichen Feiertagen sind menschliche Erfahrungen verdichtet. Dieses inspirierende Buch macht die Feste auch für Menschen zugänglich, die keinen kirchlichen Hintergrund haben.

Advent als Ankündigung und Zeit des Wartens auf die Erlösung, Weihnachten als Moment der Inkarnation, Karfreitag und Ostersonntag als Durchgang durch das Leiden, Sterben und Auferstehen des Menschen – die christlichen Feiertage spiegeln tiefste menschliche Erfahrungen wider. Häufig haben sie jedoch ihren christlichen Kontext verloren und werden von vielen Menschen einfach als freie Tage gesehen. Damit geht auch die große Kraft wiederkehrender Rituale verloren, die das Jahr sinnvoll strukturieren. Sabrina Wilkenshof zeigt, wie wertvoll diese Riuale für jeden Menschen sind und wie sie genutzt werden können, um eigene Lebenserfahrung zu reflektieren und einzuordnen. Eine großartige Inspiration für ein neues Verständnis der Feiertage mit praktischen Ideen und Anstößen.

Kunst, Musik Kunst, Musik



Clemency Burton-Hill

Ein neues Jahr voller Wunder

Klassische Musik für jeden Tag Aus dem Englischen von Barbara Neeb, Ulrike Schimming und Katharina Schmidt

464 Seiten, Leinen, € 29,-, ISBN 978-3-257-07245-7 (Diogenes)

Ruhe, Inspiration und neue Energie – das alles spendet klassische Musik. Die preisgekrönte Musikerin und Journalistin präsentiert erneut Stücke für jeden Tag – diesmal insbesondere von Komponistinnen.

Musik kann ganz erstaunliche Wunder vollbringen. Sie verbindet, schafft Raum für Emotionen und Schönheit, sie inspiriert zum Genießen und regt zum Innehalten an. Schon mit ihrem ersten Buch hat die Violinistin, Journalistin und Moderatorin Clemency Burton-Hill ein Werk erschaffen, das klassische Musik allen zugänglich macht. Von Jung bis Alt, unabhängig von Herkunft und Kulturkreis. Nun gelingt es ihr erneut, unter Beweis zu stellen, wie zeitlos die Kraft der Musik ist. In anregenden kurzen Texten, die die einzelnen Werke für jeden Tag vorstellen, ermöglicht sie uns einen Zugang zu Stücken eines ganzen Jahrtausends. Was es braucht, um das Wunder zu begreifen: offene Ohren und einen offenen Geist. Der Rest geschieht von ganz allein.

Florian Illies

Zauber der Stille

Caspar David Friedrichs Reise durch die Zeiten

304 Seiten, zahlreiche farbige Abbildungen, gebunden, € 26,-, ISBN 978-3-10-397252-8 (S. Fischer)



Caspar David Friedrich gilt als der bedeutendste Maler der Romantik in Deutschland, der mehr als 300 einzigartige Gemälde schuf. Hier schildert Florian Illies in unnachahmlicher Weise die Geschichte seiner Bilder.

Zahlreiche der schönsten Werke Caspar David Friedrichs wurden beim Brand im Münchner Glaspalast im Jahr 1931 und während der Bombardierung Dresdens 1945 vernichtet. Andere gelangten an den russischen Zarenhof, landeten in einer Autowerkstatt der Mafia oder in der Küche einer Sozialwohnung in Hessen. Seit jeher inspirierte der Maler mit seinen einzigartigen emotionalen Werken andere Künstler, etwa den Schriftsteller Samuel Beckett zu »Warten auf Godot« oder den Filmproduzenten Walt Disney zu »Bambi«. Florian Illies erzählt die Geschichte der Bilder des deutschen Ausnahmekünstlers, der von Hitler und Kleist verehrt und von Stalin und den 68ern gehasst wurde. Eine groß angelegte, erstaunliche Reise durch 250 Jahre deutscher Vergangenheit.

Kunst, Musik Kunst, Musik



Arnold Jacobshagen

Maria Callas

Kunst und Mythos

300 Seiten, 25 Abbildungen, gebunden, € 25,-, ISBN 978-3-15-011451-3 (Reclam)

Maria Callas revolutionierte die Bühnen der Welt und war ihrer Zeit weit voraus. Opernforscher Arnold Jacobshagen lässt die schillernde Ikone in seinem Werk in einem neuen, anderen Licht erscheinen.

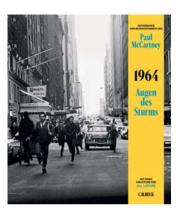
Zahlreiche Mythen verzerren das Bild der griechischen Ausnahmekünstlerin. Dabei wirkt sich ihr musikalisches Schaffen bis heute in einzigartiger Weise auf die Opernwelt aus. Der renommierte Forscher Arnold Jacobshagen räumt auf mit Gerüchten und Mythen und zeichnet das bewegte Leben der legendären Primadonna auf wissenschaftlich fundierte Art und Weise nach. Dabei beleuchtet der Musikwissenschaftler auch die zahlreichen privaten Schicksalsschläge, die sich auf die Vita der Sopranistin ausgewirkt haben. Die liebevoll geschriebene Biografie ist eine ausgezeichnete Geschenkidee anlässlich des 100. Geburtstags des Ausnahmetalents am 2. Dezember 2023 und eignet sich auch als Lektüre für Menschen, die Interesse an außergewöhnlichen Lebensgeschichten haben.

Paul McCartney

1964: Augen des Sturms

Fotografien und Betrachtungen Aus dem Englischen von Conny Lösch

335 Seiten, durchgehend illustriert, gebunden, € 49,90, ISBN 978-3-406-80300-0 (C.H.Beck)



Beinahe vergessen schlummerten fast 1000 Fotos in einem Archiv, fast alle aufgenommen von Paul McCartney. Die glückliche Wiederentdeckung ermöglicht einen Blick auf die Beatles am Beginn der »Beatlemania«.

Eine dreimonatige Reise führte die Beatles 1963/1964 von Liverpool und London nach Paris und im Rahmen ihrer ersten Amerika-Tour nach New York, Washington und Miami. Eine Zeit, in der die Begeisterung für die Band immer höhere Wellen schlug und die vier »Pilzköpfe« zum Symbol einer Kulturrevolution wurden. Mit im Gepäck hatte Paul McCartney damals seine 35-mm-Kamera und schoss in diesen bewegten und intensiven Monaten unzählige Fotos, die 2020 in einem Archiv wiederentdeckt wurden. 275 Aufnahmen davon wurden für diesen Band ausgewählt und mit Texten McCartneys kombiniert. Authentische und sehr persönliche Bilddokumente, die den Betrachter mitnehmen in diese explosive Zeit und in das Leben der Beatles am Beginn ihres Weltruhms.



Maartje Borst

Natürlich lecker durch das Jahr

Vegane Gerichte für jeden Tag

208 Seiten, zahlreiche farbige Abbildungen, gebunden, € 26,-, ISBN 978-3-88117-300-1 (Hölker)

Die vegane Küche schmeckt das ganze Jahr über. Das stellt Maartje Borst in ihrem neuen Werk eindrucksvoll unter Beweis und präsentiert über 90 vegane Lieblingsrezepte mit frischen, regionalen Zutaten.

Die leckeren kulinarischen Highlights eignen sich für jeden Tag und umfassen sowohl kleine Gerichte und Snacks für zwischendurch als auch ausgefeilte Menüs für unterschiedliche Anlässe. Die Speisen werden in liebevoll arrangierten Fotos präsentiert, sodass nicht nur Fans der veganen Küche innerhalb kürzester Zeit begeistert sein werden. Dieses Kochbuch stellt viele besondere Genussmomente für jeden Tag vor, darunter eine märchenhafte Waldpilz-Frittata, ein herzhaftes Seitan-»Roastbeef« oder die saftigen Zitronenschnitten. Dazu serviert werden erfrischende Getränke auf pflanzlicher Basis wie Holunderblüten-»Champagner« oder ein Rhabarberspritz. Frühling, Sommer, Herbst und Winter – jede Saison bietet ihre eigenen veganen Genussmomente.

Iamie Oliver

5 Zutaten mediterran

Einfach genial kochen Aus dem Englischen von Helmut Ertl

320 Seiten, über 300 farbige Abbildungen, gebunden, € 29,95, ISBN 978-3-8310-4795-6 (Dorling Kindersley)



Ab an den Herd – Jamie Oliver hat wieder jede Menge tolle Anregungen für ausgesprochen leckere Gerichte. Diesmal widmet er sich dabei den einzigartigen kulinarischen Genüssen der Mittelmeerküche.

Ob Salate, Suppen, Eintöpfe, Gemüse, Fleisch, Meeresfrüchte oder allerlei Süßes – in diesem ansprechenden Kochbuch ist für alle Gelegenheiten und Geschmäcker das Richtige dabei. Mit über 125 Rezepten und wunderbaren Begleitfotos lädt Jamie Oliver dazu ein, die Aromen, Verführungen und Genüsse der Mittelmeerküche zu entdecken. Wie bereits in seinem Bestseller »Jamies 5-Zutaten-Küche« konzentriert er sich dabei auf Gerichte, die nicht mehr als fünf Zutaten benötigen und sich dadurch ohne langes Einkaufen oder aufwendiges Zubereiten ganz stressfrei im Alltag kochen lassen. Auch das neue Buch des beliebten Kochs konzentriert sich wieder auf Geschmack und einfache Umsetzung und bietet viele fleischfreie oder fleischreduzierte Vorschläge.



Katherine Rundell

Warum die Giraffe nicht in Ohnmacht fällt

und andere Kuriositäten aus dem Tierreich Aus dem Englischen von Tobias Rothenbücher

208 Seiten, farbige Abbildungen von Talya Baldwin, Leinen, € 25,-, ISBN 978-3-257-07264-8 (Diogenes),

Fundierte Fakten und kuriose Anekdoten verwebt Katherine Rundell zu beeindruckenden Tierporträts, die staunen lassen. Flankiert von großartigen Illustrationen entsteht so ein faszinierendes Panoptikum.

Da ist der Mauersegler, der zwei Millionen Kilometer fliegt und mindestens zehn Monate im Jahr in der Luft ist. Oder die Giraffe, die 1827 die Herzen der Pariser im Sturm erobert und die Damen der besseren Gesellschaft zu gewagten Frisuren inspiriert. Und der Grönlandhai, der bereits zu Shakespeares Zeit 100 Jahre alt ist und immer noch lebt. 22 beeindruckende Kuriositäten aus dem Tierreich präsentiert die renommierte Autorin Katherine Rundell in ihrem Buch. Zoologische Informationen gepaart mit fesselnden Geschichten und Anekdoten verbinden sich mit den bezaubernden, lebensnahen Bildern zu einem liebevollen Blick auf all die hinreißenden Erscheinungen, die die Tierwelt zu bieten hat. Eine Ode auf die Schönheit und Vielfalt unserer Erde.

Dolph Gotelli/Bob Richter/ David Trigg

XMAS – Das Weihnachtsbuch

Alles über das schönste Fest im Jahr

240 Seiten, 200 Farbillustrationen, Leinen mit Goldprägung, € 49,-, ISBN 978-3-03876-264-5 (Midas)



Was wäre die Welt nur ohne das Weihnachtsfest, das Abermillionen von Menschen alljährlich Freude und Glück beschert? Eine einzigartige und bahnbrechende visuelle Hommage an die schönste Zeit des Jahres.

Mit einer beeindruckenden Sammlung aus über 200 stimmungsvollen Bildern, Gemälden, Büchern, Drucken, Skulpturen, Textilien, Keramiken und Fotografien aus verschiedenen Kulturkreisen bietet dieses Werk die geballte Ladung Weihnachten in allen Facetten. Behandelt werden der Advent und die Geburt Christi, der Weihnachtsbaum und der Weihnachtsschmuck, das Schenken, Singen von Weihnachtsliedern, klassische Weihnachtsfilme und die passende Musik. Schnell wird dabei der bedeutende künstlerische und kulturelle Einfluss des Weihnachtsfest auf die Menschheit im Laufe der Jahrzehnte und Jahrhunderte deutlich. Besonders sehenswert: die künstlerische Umsetzung des Weihnachtsthemas durch Ikonen wie Andy Warhol oder Beatrix Potter.



Rotraut Susanne Berner

Zu Hause in Wimmlingen

Ab 2 Jahre

14 Seiten, durchgehend farbig illustriert, laminierter Pappband, € 15,-, ISBN 978-3-8369-6220-9 (Gerstenberg)

Hast du schon mal von Wimmlingen gehört? Dem Ort der weltberühmten Wimmelbücher von Rotraut Susanne Berner? Hier kannst du ein Wohnhaus aus dieser Wimmelwelt mit all seinen Bewohnern kennenlernen.

Im Mehrfamilienhaus geht es von früh bis spät richtig turbulent zu. Kein Wunder bei den vielen verschiedenen Menschen, die hier wohnen. Auf den doppelseitigen Bildern gibt es so einiges zu entdecken. Andrea und ihr Mann Friederich kochen gerade Marmelade ein und im Erdgeschoss wird renoviert. Siehst du, wie Oliver sein Zimmer streicht? Und auf dem Speicher stehen nicht nur alte Koffer, sondern hier haben sich Spinnen, Fledermäuse und sogar ein Siebenschläfer eingenistet. Vielleicht findest du die Wohnung von Lene und ihrem Papa? Der gereimte Text macht auf weitere Details aufmerksam. Die Jahreszeiten-Wimmelbücher der vielfach prämierten Autorin und Illustratorin begeistern seit vielen Jahren. Jetzt gibt es einen wunderbaren Einstieg in die Wimmelwelt für die ganz Kleinen.

Susanne Weber/Tanja Jacobs

Das große Buch von der kleinen Eule

Ab 3 Jahre

96 Seiten, durchgehend farbig illustriert, gebunden, € 18,-, ISBN 978-3-7512-0401-9 (Oetinger)



Die kleine Eule vermag viel mehr als nur »huu-huu« zu machen. In diesem kunterbunten Bilderbuch fliegt ihr unter dem Sternenhimmel, schließt erste Freundschaften und legt euch gemeinsam schlafen.

Gleich drei Abenteuer warten in diesem liebevoll illustrierten Bilderbuch auf euch. Zunächst freundet die kleine Eule sich mit der Haselmaus an und muss sich beim Versteckspiel richtig anstrengen. Dann verlässt sie bei ihrem ersten Flug endlich das gemütliche Nest – was für ein Erlebnis! Und zu guter Letzt dirigiert die kleine Eule ein Konzert mit allen Tieren im Wald, bei dem diese zirpen, klopfen und zwitschern, was das Zeug hält. Mit diesem aufgeweckten Federvieh wird es euch garantiert nie langweilig. Dieser Sammelband ist perfekt als Geschenk für die ganze Familie geeignet. Enthalten sind »Die kleine Eule findet einen Freund«, »Die kleine Eule fliegt zu den Sternen« und »Pssst! Die kleine Eule will schlafen«. Spannt eure Flügel und los geht's!



Alexandra Helmig/ Valeria Docampo

Alva und das Leuchten der Erinnerung

Ab 4 Jahre

44 Seiten, durchgehend farbig

illustriert, gebunden, € 18,-, ISBN 978-3-95854-206-8 (mixtvision)

Hast du schon mal was von Alva gehört? Sie wohnt allein auf einer Insel, hat blaue Haare, einen spitzen Hut – und sie hat einen echt verrückten Job. Sie kümmert sich nämlich um die Erinnerungen von uns Menschen.

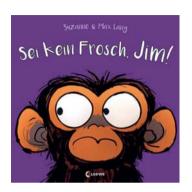
Diese Erinnerungen kommen jeden Tag wie kleine Wölkchen auf der Insel an, auf der Alva lebt. Manche Erinnerungen sind schwer, andere leicht. Manche sind groß und beeindruckend. Manche ganz zart und klein. Alva macht da aber keinen Unterschied. Alle Erinnerungen, die bei ihr landen, werden von ihr geputzt, poliert und anschließend sorgfältig aufbewahrt. Doch eines Tages kommen keine Erinnerungen mehr an. Alva ist beunruhigt. Haben die Menschen etwa vergessen, sich zu erinnern? Oder haben sie verlernt, wie man Erinnerungen erschafft? Die Hüterin des Erinnerungsschatzes fasst einen Entschluss und macht sich auf zu den Menschen. Wird es Alva gelingen, ihnen zu helfen und die Erinnerung an wunderbare Momente zurückzubringen? Ein außergewöhnlich illustriertes, poetisches Bilderbuch.

Suzanne Lang

Sei kein Frosch, Jim!

Aus dem Englischen von Pia lüngert Ab 4 Jahre

32 Seiten, durchgehend farbig illustriert von Max Lang, gebunden, € 15,-, ISBN 978-3-7432-1723-2 (Loewe)



Hast du Angst im Dunkeln? Oder würdest du ganz cool bleiben, wenn dir nachts im Dschungel zwei leuchtende Augen begegnen? Finde es heraus – mit dem neuen Abenteuer von Jim, dem grummeligen Schimpansen!

Hat jemand den fiesen Spruch »Sei doch kein Frosch!« schon mal zu dir gesagt? Damit will der Sprüchemacher sagen, dass du keine Angst haben sollst, obwohl du genau die fühlst. Dabei ist Angst grundsätzlich richtig und wichtig, weil sie uns vor möglichen Gefahren schützen kann. Aber was, wenn man Angst nicht zulassen kann, wie Jim Panse, der grummelige Schimpanse? Als er nachts mit seinen Freunden im dunklen Dschungel unterwegs ist, ruft er laut: »Ich habe keine Angst!«, obwohl er die zwei leuchtenden Augen, ein merkwürdiges Klopfen und den eigenartigen Gestank total gruselig findet. Was soll man da nur machen? Können ihm seine Freunde helfen? Dieses Bilderbuch zeigt, wie du mit Angst und anderen Gefühlen entspannt umgehen kannst. Viel Spaß mit Jim Panse!

64 6.5



Steve Small

Ich bin mutig

Aus dem Englischen von Birte Spreng Ab 4 Jahre

40 Seiten, durchgehend farbig illustriert, gebunden, € 15,-, ISBN 978-3-7512-0413-2 (Oetinger)

Octinger

Eigentlich ist Eva unerschrockener als ihr junger Bärenbruder. Als es aber darauf ankommt, zeigt Arlo, was in ihm steckt. Eine liebevoll erzählte und illustrierte Geschichte über das Überwinden von Ängsten.

Die langen Wintermonate sind fast um. Die kleine Bärenfamilie muss aufbrechen, um sich für den Frühling ein neues Quartier zu suchen. Arlo fällt der Abschied schwer. Lieber würde er in der ihm vertrauten und kuscheligen Höhle bleiben. Seine Schwester hingegen läuft vergnügt voran. Plötzlich kommt ein Schneesturm auf. Eva ist nicht mehr zu sehen. Ohne groß nachzudenken, macht sich Arlo auf die Suche nach ihr. Der Drang, sie zu finden, ist stärker als seine Furcht. Bärenstark kämpft er sich durch das Schneegestöber, sich an Evas Rufen orientierend. Ob er sie finden wird? Ein zauberhaft illustriertes Bilderbuch über Angst und wahren Mut. Wie Mama Bär liebevoll zu ihren Kindern sagt: »Mutig zu sein, wenn ihr euch ängstigt, ist das mutigste Mutigsein überhaupt.«

Philip Waechter

Weltreise mit Freunden

Ab 4 Jahre

26 Seiten, durchgehend farbig illustriert, gebunden, € 15,-, ISBN 978-3-407-75740-1 (Beltz & Gelberg)



Waschbär möchte mit einem Boot übers Meer. Mit dabei sind Dachs, Fuchs, Bär und Krähe. Ein farbenfrohes Kinderbuch über Fernweh und darüber, wie man eine tolle Weltreise erleben kann, auch ohne weit weg zu müssen.

Waschbär hat Fernweh. Er will unbedingt ans Meer. »Dachs hat ein Boot, vielleicht kann er es mir leihen? Ein Boot braucht man, wenn man das Meer überqueren will.« Mit diesem Entschluss besucht er Dachs. Der leiht ihm nicht nur sein Boot, sondern begleitet ihn! Schließlich sollte so ein Abenteuer nie allein unternommen werden. Während ihrer Fahrt steigen weitere tierische Passagiere zu: der Fuchs, der Bär und die Krähe. Fuchs hat sogar Eier dabei und kann ein leckeres Omelett zaubern! Für die Freunde geht es durch wilde Stromschnellen, sie sammeln Pilze und Beeren, verjagen Bienen und haben einen wunderschönen faulen Tag. Doch irgendwann kommt das Heimweh. Eine Geschichte voller Fantasie und mit der Erkenntnis, dass man für ein tolles Abenteuer gar nicht so weit reisen muss.



Mickaël Brun-Arnaud

Erinnerungen des Waldes

Auf den Spuren von Ferdinand Maulwurf Aus dem Französischen von Julia Süßbrich Ab 6 Jahre

256 Seiten, farbig illustriert von Sanoe, gebunden, € 18,-, ISBN 978-3-03967-006-2 (Woow Books)

Der Fuchs Archibald Fuchs verkauft in seiner Waldbuchhandlung nur Bücher, die von Tieren geschrieben wurden. Jedes Buch gibt's nur einmal. Schlimm, wenn ein wichtiges Buch nicht mehr da ist.

Glaubst du, dass Tiere sprechen können? Im Dörfchen Schönrinde ist das so. Hier können Tiere sprechen, schneidern und sogar Bücher schreiben. In der Dorfbuchhandlung von Archibald Fuchs kommt fast jeden Tag ein Tier vorbei, um ein Buch anzubieten. Ein Beispiel ist das Buch »Der Panzer ist voll! Überlegungen zur psychischen Belastung einer mutigen Schildkröte« von Phineas Schildkröte. So lebt Archibald Fuchs ein ruhiges Leben, bis sein vergesslicher Freund Ferdinand Maulwurf eines Tages aufgeregt in den Buchladen stolpert. Er kann seine Frau nicht mehr finden und ist sich sicher, dass er in seinem eigenen Buch einen Hinweis findet. Aber das Buch ist nicht mehr da. Also brechen Archibald und Ferdinand auf, um Ferdinands Frau zu suchen ... Ob sie sie wohl finden?

Hiroshi Ito

Kind zu verschenken

Aus dem Japanischen von Ursula Gräfe Ab 6 Jahre

120 Seiten, durchgehend zweifarbig illustriert, gebunden, € 29,90, ISBN 978-3-89565-447-3 (Moritz)



Was machst du, wenn dein Baby-Bruder einfach nur nervt? Lebensnah erzählt, bringt diese kurzweilige Geschichte auf den Punkt, wie ältere Geschwister sich fühlen, wenn sie nicht mehr im Mittelpunkt stehen.

Seit drei Wochen ist ihr Bruder da. Er ist überhaupt nicht niedlich, ist zu nichts zu gebrauchen und weint in einem fort. Ein echt nerviges Äffchen. Für die große Schwester haben die Eltern keine Zeit mehr. Immerzu kümmern sie sich nur noch um das Baby. Kurzerhand beschließt das Mädchen: »Ich haue ab. Ich suche mir ein neues Zuhause.« Sie packt ihren Rucksack und geht. Bestimmt findet sie eine viel nettere Familie oder etwa nicht? Viele Geschwisterkinder werden sich in der Geschichte wiederfinden. Sie eignet sich nicht nur zum ersten Selbstlesen, sondern auch zum Vorlesen, um mit älteren Geschwisterkindern über die neue Erfahrung ins Gespräch zu kommen. »Eine urkomische, eigensinnige kleine Visionärin in einem köstlich schnoddrigen Buch.« (New York Times)



Ingo Siegner

Eliot und Isabella und der Trüffeldieb

Ab 6 Jahre

136 Seiten, durchgehend farbig illustriert, gebunden, € 16,-, ISBN 978-3-407-75757-9 (Beltz & Gelberg)

Ein neues Abenteuer für Eliot und Isabella aus der Feder des Erzähltalents Ingo Siegner, großartig illustriert und spannend erzählt. Dieses Mal müssen sie sich der Bande von Bocky Bockwurst erwehren.

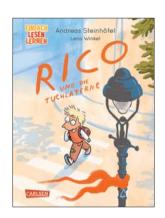
Wahrscheinlich kennst du Eliot und Isabella, die beiden pfiffigen und sympathischen Rattenkinder. Eine ganze Menge haben die beiden schon erlebt, aber jetzt freuen sie sich auf die Ferien. Sie haben sich zu einer langen Wanderung aufgemacht, um Isabellas Tante am Meer zu besuchen. Doch eines Nachts werden sie bestohlen! Jetzt ist nicht nur Eliots Lieblingsbeutel weg, sondern auch ihr Proviant und die Rückfahrkarten. Das waren bestimmt der fiese Bocky Bockwurst und seine Bande, die ihnen unbemerkt gefolgt sind. Empört nehmen Eliot und Isabella deren Spur auf, die an einem reißenden Fluss endet. Ob sie ihre Sachen wiederfinden? Wenn du auf den Geschmack gekommen bist, gibt es zum Glück noch fünf weitere Bände aus der liebenswerten Reihe zu entdecken.

Andreas Steinhöfel

Rico und die Tuchlaterne

Einfach lesen lernen Ab 6 Jahre

64 Seiten, durchgehend farbig illustriert von Lena Winkel, gebunden, € 9,-, ISBN 978-3-551-69112-5 (Carlsen)



Rico gehört zu Deutschlands bekanntesten Kinderbuchcharakteren. Für die Bücher rund um Rico erhielt Andreas Steinhöfel den Jugendliteraturpreis. Jetzt können wir uns auf sein Erstlese-Debüt freuen.

Im Mittelpunkt der Handlung steht: Rico! Er ist Vorschulkind und seine Mama überlegt, ob sie ihn einschulen kann. Denn Rico ist anders als andere Kinder. Er denkt sehr bildlich und um viele Ecken. Oft purzeln seine Gedanken wild herum, manchmal verliert er sich in seinem Gedankenlabyrinth. Auch ganz real verläuft er sich hin und wieder. Das darf ihm auf dem Schulweg natürlich nicht passieren. Also kommt Rico zu einem Schultest. Die freundliche Frau gibt ihm ein leeres Blatt Papier und Stifte. Aber sie versteht einfach nicht, warum Dreiecke vom Aussterben bedroht sind ... Eine besondere Geschichte mit warmherzig-humorvollem Ton und außergewöhnlichen Illustrationen. Die große Schrift und kurzen Texteinheiten sind perfekt für Erstleserinnen und Erstleser und alle Rico-Fans.



Torben Kuhlmann

Die graue Stadt

Ab 8 Iahre

64 Seiten, durchgehend farbig illustriert, gebunden, € 20,-, ISBN 978-3-314-10652-1 (NordSüd)

Torben Kuhlmann wurde für seine Mäuseabenteuer international gefeiert und vielfach ausgezeichnet. Sein neues beeindruckendes Buch regt zum Nachdenken über den Zauber der Farben und Vielfalt an.

Wer möchte schon in einer grauen Stadt, geprägt von monotonen Bauwerken aus Beton, engen Straßenfluchten und qualmenden Schornsteinen, leben? Hier wirkt alles leblos, eintönig und bedrückend. Nur Robin in ihrem quietschgelben Regenmantel bringt etwas Farbe in die triste Umgebung. Die Städter haben sich an das Grau und die Langeweile gewöhnt. Robin hingegen, die neu in die Stadt gezogen ist, hinterfragt, was geschehen ist. Sie macht sich auf die Suche nach den verlorenen Farben und kommt dabei einem Komplott eines mächtigen Konzerns auf die Spur. Ob sie die graue Welt ins Wanken und wieder Farbe ins Leben der Menschen bringen wird? Eine märchenhafte Erzählung, die verdeutlicht, dass Buntheit und Vielfalt das Miteinander beflügeln und bereichern.

Jack Challoner u. a.

Das große Buch von Allem

Unsere Welt erklärt Aus dem Englischen von Stephan Matthiesen Ab 10 Jahre

320 Seiten, durchgehend farbig illustriert, gebunden, € 29,95, ISBN 978-3-8310-4718-5 (Dorling Kindersley)



Häufig begegnen wir in unserem Leben Dingen, die wir nicht wirklich verstehen. Dieses reich bebilderte Lexikon beantwortet nicht nur interessierten Kindern Fragen zu Abläufen, Phänomenen und Zusammenhängen.

Wie funktionieren die Sinne des Menschen? Was geschieht in einem Supermarkt und hinter den Kulissen, damit die Regale gut gefüllt sind? Wie arbeitet ein Stahlwerk? Was versteht man unter einem borealen Wald und welche Tiere leben dort? Was hat es mit dem Urknall auf sich? Diese und viele weitere spannende Fragen aus den Bereichen Mensch, Wohnen, Stadt und Industrie, Erde und Weltraum beantwortet dieses Lexikon. Ansprechende, erläuternde Bilder, detaillierte Grafiken und Querschnitte sowie kurze, kindgerechte Texte erklären von Immunsystem über Smarthome, Elektroauto und Korallenriff bis zu Atmosphäre und Raumstation über 120 Abläufe und Prozesse aus unserem Leben. Ein umfassendes Nachschlagewerk für die ganze Familie.



Anne Becker

Luftmaschentage

Ab 11 Jahre

173 Seiten, gebunden, € 13,-, ISBN 978-3-407-75759-3 (Beltz & Gelberg)

Matea und Ricci könnten unterschiedlicher nicht sein, doch irgendwie werden sie Freundinnen und vor einige Herausforderungen gestellt. Eine berührende Geschichte über zwei Mädchen, die beide irgendwie anders sind.

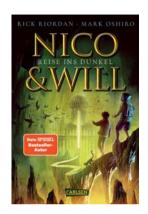
Zu Hause hat Matea überhaupt kein Problem, da plappert sie munter mit ihren Eltern und ihrem Bruder. Aber immer wenn es nach draußen geht und andere Leute dabei sind, bringt sie einfach kein Wort heraus. Manche finden sie deshalb ziemlich seltsam. Aber Ricci nicht, die Neue in ihrer Klasse, die sich ganz schön selbstbewusst gibt, sich von niemandem etwas gefallen lässt und mit ihrer unangepassten Art gerne aneckt. Als Ricci Matea dabei erwischt, wie sie heimlich einen Baum umhäkelt, ist das der Anfang einer zarten Freundschaft, die sich zwischen den so gegensätzlichen Mädchen entwickelt. Matea spürt, dass Ricci irgendein Geheimnis mit sich herumschleppt, und als sie eines Tages dahinterkommt, ist auf einmal nichts mehr so, wie es vorher war.

Rick Riordan/Mark Oshiro

Nico und Will – Reise ins Dunkel

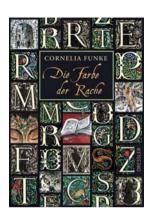
Aus dem Englischen von Gabriele Haefs Ab 12 Jahre

512 Seiten, gebunden, € 19,-, ISBN 978-3-551-58526-4 (Carlsen)



Der heiß ersehnte neue Titel aus der »Percy Jackson«-Welt ist endlich da und schließt zeitlich an die »Apollo«-Serie an. Bist du bereit für einen Ausflug in den besonders abenteuerlichen und düsteren Teil der Unterwelt?

Der Tartarus ist der Strafort der Unterwelt und angeblich so tief, dass ein Amboss neun Tage im freien Fall benötigt, um dort unten aufzuprallen. Von dort erreichen Nico di Angelo, den Sohn des Hades, immer wieder Rufe des Titanen Bob, den Percy Jackson einst allein zurücklassen musste. Nico di Angelo macht sich auf zu Bob und beginnt eine gefährliche Reise – begleitet von seinem Freund und Liebhaber Will, dem Sohn des Apollo. Zusammen sind die beiden eigentlich unschlagbar, aber gilt das auch für die Unterwelt? Können Wesen aus Licht in der ewigen Düsternis überleben? Und was bedeutet die Prophezeiung, wonach Nico dort unten »etwas Gleichwertiges« zurücklassen muss? Dramatisch und fesselnd erzählt, strotzt dieses Werk geradezu vor sagenhaften Abenteuern.



Cornelia Funke

Tintenwelt

Band 4: Die Farbe der Rache Ab 14 Jahre

352 Seiten, Illustrationen von Cornelia Funke, gebunden, € 23,-, ISBN 978-3-7513-0007-0 (Dressler)

Staubfinger ist zurück! Sehnsüchtig erwartet, findet die vielfach preisgekrönte »Tintenwelt«-Reihe endlich ihre Fortsetzung. Und wieder wird in einzigartiger Weise die Magie des Lesens beschworen.

Fünf Jahre sind seit den Geschehnissen in »Tintentod« vergangen. Fünf glückliche Jahre. Eines Tages jedoch taucht Eisenglanz auf, der Glasmann von Orpheus, dem erbitterten, silberzüngigen Feind von Meggie, Mo und Staubfinger. Der Grund: Orpheus plant schreckliche Rache an allen, die ihn einst zu Fall gebracht haben, vor allem aber an Staubfinger will er sich rächen. Dazu nutzt er einen furchtbaren Zauber. Sind Bilder mächtiger als Worte? Staubfinger zieht aus, um die Antwort zu finden. Zur selben Zeit macht sich der Schwarze Prinz auf die Jagd nach Orpheus ... Cornelia Funke, die bekannteste und erfolgreichste deutsche Kinderbuchautorin legt mit »Die Farbe der Rache« die sehnsüchtig erwartete Fortsetzung der »Tintenwelt«Reihe vor. »Ich kenne wenig Besseres.« (Dennis Scheck, ARD)

Axie Oh

Das Mädchen, das in den Wellen verschwand

Aus dem Englischen von Nadine Mannchen Ab 14 Jahre

384 Seiten, Klappenbroschur, € 17,95, ISBN 978-3-7432-1709-6 (Loewe)



Mina lebt am Meer, wo heftige Stürme toben. Um den Meeresgott zu besänftigen, wird jedes Jahr das schönste Mädchen des Dorfes in die Fluten geworfen, in der Hoffnung, dass die wahre Braut einst den Meeresgott bändigt.

Dieses Jahr jedoch greift Minas Bruder in das Ritual ein und gerät dabei in Lebensgefahr. Um ihrem Bruder zu helfen und großes Leid zu ersparen, springt Mina freiwillig in die Arme des Drachen, der im tosenden Ozean auf sie wartet und sie in die Tiefen des Meeres entführt. Sie ist nicht die auserwählte Braut, aber sie opfert sich, bestärkt durch die Zuneigung ihrer Großmutter, die sie mit den alten Legenden ihres Volkes und ihrer Ahnen aufwachsen ließ. Im Reich der Geister erkennt sie, dass ein Fluch auf dem Meeresgott liegt. Ihr bleiben nur 30 Tage, um diesen zu brechen und die Stürme für immer zu beenden. Ein großartiger und fesselnder Fantasyroman mit einer warmherzigen, selbstbewussten und mutigen Heldin, mit der wir tief in die koreanische Mythologie eintauchen.



Yasmin Shakarami

Tokioregen

Roman ab 14 Jahre

400 Seiten, Klappenbroschur, € 17,-, ISBN 978-3-570-16659-8 (cbj)

Malu macht einen Schüleraustausch in Tokio und verliebt sich in ihren Mitschüler Kentaro. Jede Sekunde mit ihm öffnet neue Perspektiven auf Japan und sich selbst. Eine gewaltige Katastrophe ändert alles!

Malu hat nur ein Ziel: Sie möchte raus aus Deutschland. Über einen Schüleraustausch kommt sie zwar in die pulsierende Hauptstadt Japans, aber im größten Ballungszentrum der Welt verliert sie sich völlig. Menschen, Sprache und Kultur sind ihr fremd. Dies ändert sich, als sie sich mit ihrem Mitschüler Kentaro anfreundet, der ihr einen Zugang zur japanischen Kultur und zu Tokio ermöglicht. Gemeinsam entdecken sie die verborgene Schönheit dieser Weltstadt. Sie kommen sich immer näher und verlieben sich schließlich. Doch plötzlich bricht ihre Welt zusammen – eine gigantische Naturkatastrophe zerstört die Stadt vollständig. Als Kentaro unauffindbar ist, macht sich Malu auf die Suche nach ihm. Sie weiß: »Ich muss ihn finden, weil er mich gefunden hat, als ich verloren war.«



Francesca Ferretti de Blonay/ Carmen Casado

John Lennon & Yoko Ono

Eine Liebe ohne Grenzen 48 Seiten, durchgehend farbig illustriert, gebunden, € 18,-, ISBN 978-3-03876-262-1 (Midas)

Die Liebes- und Lebensgeschichte zweier außergewöhnlicher Künstler, die unser Denken verändert haben: John Lennon und Yoko Ono. Gemeinsam machten sie sich auf den Weg, um für Frieden und Harmonie zu kämpfen. Eine faszinierende Graphic Novel, einfühlsam erzählt von der Historikerin de Blonay und kunstvoll in Szene gesetzt von der preisgekrönten Illustratorin Carmen Casado.



Anna Faroqhi

Flucht

Drei junge Menschen erzählen ihre Geschichte Ab 14 Jahre

128 S., farb. ill., broschiert, € 22,-, ISBN 978-3-89809-229-6 (BeBra)

Sie sind jung, und obwohl sie aus verschiedenen Ländern stammen, teilen sie das gleiche Schicksal. Keine 18 Jahre sind sie alt und alle auf der Flucht – vor dem grausamen Krieg in Syrien, vor der Kinderarbeit in der Türkei oder vor einem gewalttätigen Vater. Eine beeindruckende Graphic Novel über junge Menschen, die auf ihren Lebenswegen eines eint: die Hoffnung auf ein besseres Leben.

Kalender



Sybil Gräfin Schönfeldt (Hg.)

Der literarische Küchenkalender 2024

Mit Texten, Rezepten & Bildern 60 Blätter, vierfarbig, 19,2 x 31,5 cm, € 22,-, ISBN 978-3-8400-4101-3 (edition momente)

Ein Küchenjahr ohne den »literarischen Küchenkalender« von Sybil Gräfin Schönfeldt wäre wohl einfach nicht vorstellbar! Woche für Woche erfreut er Geist und Gaumen mit einem Zitat aus zeitgenössischer Literatur oder klassischen Werken, einem leckeren Rezept und der gelungenen Gestaltung mit Motiven aus der Kunstgeschichte. Ein Augenschmaus, der immer wieder verzaubert.



Julia Bachstein (Hg.)

Der literarische Katzenkalender 2024

56 Blätter, zweifarbig, 24 x 32 cm, € 23,95, ISBN 978-3-89561-758-4 (Schöffling & Co.)

»Wer über den Dingen steht, bringt sie zur Vollendung.« Ach, lieber erst noch ein kleines Nickerchen machen ... Beneidenswerte Geschöpfe sind sie, diese Göttinnen in Pelz. Begnügen sich mit winzigen, beengten Schlafplätzen und zeigen dann wieder echte Größe im Sein und Tun. Woche für Woche schenken uns die Bilder und Texte dieses großartigen Kalenderklassikers pures Glück.

Friedenspreis 2023

Der britische Autor **Salman Rushdie** erhält den diesjährigen Friedenspreis des Deutschen Buchhandels. »Für seine Unbeugsamkeit, seine Lebensbejahung und dafür, dass er mit seiner Erzählfreude die Welt bereichert«, heißt es in der Begründung.

Sir Salman Ahmed Rushdie, geboren am 19. Juni 1947 in Bombay (heute Mumbai, Indien), gehört zu den bedeutendsten Literaten der englischsprachigen Gegenwartsliteratur.

»In seinen Romanen und Sachbüchern verbindet er erzählerische Weitsicht mit stetiger literarischer Innovation, Humor und Weisheit. Dabei beschreibt er die Wucht, mit der Gewaltregime ganze Gesellschaften zerstören, aber auch die Unzerstörbarkeit des Widerstandsgeistes Einzelner«, so die Jury.

Seit der 1989 gegen ihn verhängten Fatwa lebt Rushdie in ständiger Gefahr. Im August 2022 wurde er von einem Angreifer auf offener Bühne niedergestochen. Rushdie überlebte den Angriff schwer verletzt, ist seither jedoch auf einem Auge blind.

»Dennoch ist er nach wie vor einer der leidenschaftlichsten Verfechter der Freiheit des Denkens und der Sprache. Unter hohen persönlichen Risiken verteidigt er damit eine wesentliche Voraussetzung des friedlichen Miteinanders.«

Umschlagbild: © istockphoto.com/Olga Kurbatova Alle Rechte an Art und Aufmachung dieses Kataloges vorbehalten: © Bücherbaukasten K. Motzet GmbH. www.buecherbaukasten.de

